

Benutzerhandbuch

G

Bevor Sie diese Anleitung lesen

Vielen Dank dafür, dass Sie Caplio RR120 gekauft haben.

Bitte lesen Sie dieses Benutzerhandbuch zur richtigen Verwendung der Kamera sorgfältig durch. Nachdem Sie das Benutzerhandbuch durchgelesen haben, bewahren Sie dieses bitte für spätere Bezugnahme auf.

Warenzeichen

- MS-DOS, Windows, Windows 98, Windows 2000, Windows ME, Windows XP sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und in anderen Ländern. Windows ist eine abgekürzte Bezeichnung für das Microsoft-Windows-Betriebssystem.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- MGI PhotoSuite und MGI PhotoVista sind eingetragene Warenzeichen von MGI Software Corp.
- Acrobat Reader ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Inc.
- SmartMedia ist ein Warenzeichen der Toshiba Corporation.
- Etwaige bestehende Warenzeichen oder sonstige gewerbliche Schutzrechte an den in diesem Handbuch zitierten Bezeichnungen erkennen wir an.

Konventionen in dieser Anleitung

WICHTIG

- Weist auf Beschreibungen oder Einzelheiten hin, die beachtet werden müssen, um Datenverlust, Fehlfunktionen oder Leistungsverlust zu vermeiden. Weist außerdem auf Informationen hin, die sich auf technische Daten und Funktionen beziehen.

Zur Beachtung

- Weist auf zusätzliche nützliche Informationen hin.

Über die Betriebssystem-Abkürzungen

- Windows 98
Diese Abkürzung steht für das Betriebssystem Microsoft® Windows® 98.
- Windows 2000
Diese Abkürzung steht für das Betriebssystem Microsoft® Windows® 2000.
- Windows ME
Diese Abkürzung steht für das Betriebssystem Microsoft® Windows® ME.
- Windows XP
Diese Abkürzung steht für das Betriebssystem Microsoft® Windows® XP.

Inhalt

Bevor Sie diese Anleitung lesen	3	Über die Autofokus-Anzeige (AF)	38
Inhalt	4	Fotografieren Aufnahmemodus (Auto)	39
Sicherheitsmaßregeln	6	Verwendung des Suchers	39
Anzeigedefinitionen	6	Verwendung des LCD-Monitors	40
Symboldefinitionen	6	Einstellen von Bildformat und Qualität	42
Richtige Verwendung der Kamera	12	Zoom-Fotografie	44
Hinweise zum Umgang mit der Kamera	12	Digital-Zoomfotografie	45
Hinweise zum Umgang mit dem Netzteil	14	Nahaufnahme (Makrofotografie)	46
Leistungsmerkmale	15	Aufnahmen mit Selbstauslöser	47
Zubehör	16	Aufnahmen mit Blitz	48
Bezeichnung der Teile	17	Multibild-Aufnahmen	51
Befestigung der Handschlaufe	21	Langzeitbelichtung (Fotografieren im Langzeit-Modus)	52
Vorbereiten der Batterien	22	Manuelles Fotografieren	53
Einlegen der Batterien	22	[W.A.] (Weißabgleich)	54
Entfernen der Batterien	23	[B.W.] (Belichtungskorrektur)	55
Betrieb mit Netzstrom	25	Ändern der Voreinstellungen (AUFN.)	56
Über SmartMedia™-Speicherkarten	26	AUFN MOD (Aufnahmemodus)	57
Hinweise zu SmartMedia™-Speicherkarten	26	VORANS. (Vorschau)	58
Einsetzen von SmartMedia™ Speicherkarten	27	ISO	58
Entfernen von SmartMedia™ Speicherkarten	28	BELICHT. (Belichtung)	58
Schreibschutz	30	SELF-TIMER (Selbstauslöser)	58
Ein- und Ausschalten	31	DISPLAY	59
Einschalten	31	LCD	59
Ausschalten	31	Wiedergabe aufgenommener Bilder	
LCD-Monitordisplay	32	Einzelbild-Wiedergabe	60
Im Aufnahme-Modus	32	Vergrößern von Aufnahmen (Zoom-Wiedergabe)	61
Im Modus Manuelle Fotografie	33	Abrufen der Bilderliste (Miniaturbildanzeige)	62
Im Wiedergabemodus	34	Automatische Wiedergabe (Diashow)	63
Halten der Kamera	35	Verringern der Bildgröße (Bildformat ändern)	64
Drücken des Auslösers	36		

Bilder komprimieren (Qualität)	66	Herunterladen von Bildern	90
Ordner zur Wiedergabe wählen	68	Bearbeiten von Bildern	91
Löschen von Bildern (Einzelbild-Löschung)	70	Benutzen von MGI PhotoSuite	91
Löschen aller Bilder in einem Ordner		Benutzen von MGI PhotoVista	93
(Alle löschen)	72	Installieren von Acrobat Reader	96
Formatieren von SmartMedia™ Speicherkarten ...	73	Installieren des Benutzerhandbuchs	97
Bilder vor Löschen schützen	74	Anschluß an andere Geräte	98
Schützen eines Bildes	74	Technische Daten	99
Aufheben des Schreibschutzes	76	Warnungen und Meldungen im LCD-Monitor	102
Anzeigeeinstellung im Wiedergabe-Modus ändern	77	Fehlersuche	103
LCD-Einstellung im Wiedergabe-Modus ändern ...	78	Glossar	105
Grundlegende Kameraeinstellungen		Telefon-Support-Nummern in Europa®@	
(Setup-Modus)	79	(PS: Numbers is telephone numbers)	106
LANGUAGE (Sprache)	80	Ricoh-Service-Stellen	107
TON	80		
ZEIT	81		
AUTO-AUS	81		
TV	82		
BILDNR.	82		
STANDARD	83		
Einstellung der LCD-Monitor-Helligkeit	84		
Aufnahme und Wiedergabe von Bildern auf			
einem Fernsehgerät	85		
Über die CD-ROM	87		
Übertragen von Bildern zu einem PC	88		
Systemanforderungen	88		
Installation des USB-Treibers			
(nur für Windows 98)	88		
Installation des USB-Treibers			
(nur für MAC OS 9.0 oder höher)	89		

Sicherheitsmaßregeln

Lesen Sie bitte diese Sicherheitsmaßregeln vor dem Gebrauch die Kamera gründlich durch. Sie geben wichtige Informationen zum sicheren und sachgemäßen Betrieb, um Unfälle mit Sachschäden oder Verletzungen zu vermeiden.

Machen Sie sich mit den folgenden Kennzeichnungen (Anzeigen und Symbolen) vertraut, bevor Sie den Hauptteil der Anleitung lesen.

Anzeigendefinitionen

Anzeige	Bedeutung
 GEFAHR	Weist darauf hin, daß bei Nichtbeachtung und/oder Fehlbedienung die Gefahr von Unfällen mit Verletzungen ¹ oder sogar Todesfolge besteht.
 WARNUNG	Weist darauf hin, daß bei Nichtbeachtung und/oder Fehlbedienung die Gefahr von Unfällen mit Verletzungen ¹ besteht.
 VORSICHT	Weist darauf hin, daß bei Nichtbeachtung und/oder Fehlbedienung die Gefahr von Unfällen mit Verletzungen ¹ oder Schäden ² am Gerät besteht.

Symboldefinitionen

Symbol	Bedeutung
	Zeigt ein Verbot an, der entsprechende Vorgang darf nicht ausgeführt werden. Der eigentliche verbotene Vorgang wird im Symbol selbst oder daneben grafisch dargestellt oder im Text beschrieben.
	Zeigt einen Vorgang an, der ausgeführt werden muß. Der eigentliche auszuführende Vorgang wird im Symbol selbst oder daneben grafisch dargestellt oder im Text beschrieben.

*1: "Verletzungen" bedeutet Verletzungen, Verbrennungen und Schocks, bei denen keine stationäre Behandlung oder eine längere Therapie erforderlich ist.

*2: "Schäden" bezieht sich auf umfangreiche Sachschäden, die Wohnung, Haushaltsgegenstände, Nutztiere oder Haustiere betreffen.

Sicherheitsmaßnahmen (Fortsetzung)

GEFAHR

Die Batterien nicht erhitzen, zerlegen oder in Feuer oder Wasser werfen.

Dadurch könnte es bewirkt werden, daß sie bersten, sich entzünden oder stark erhitzen, was zu Bränden oder Verletzungen führen kann.



Niemals mit einem Hammer auf die Batterien schlagen, darauf treten, fallenlassen oder sonstigen starken Stößen aussetzen.

Die Batterien können hierdurch platzen, sich entzünden oder heiß werden und dadurch Brände und ernsthafte Verletzungen verursachen.



WARNUNG

Bei Rauchentwicklung, fremden Gerüchen oder starkem Erhitzen der Kamera, die Kamera sofort ausschalten (OFF), die Batterie herausnehmen und das Netzteil trennen.

Fortgesetzte Verwendung in diesem Zustand führt zur Gefahr von Bränden, elektrischen Schlägen oder Verbrennungen. Wenden Sie sich für notwendige Reparaturen bitte an den Fachhandel, bei dem die Kamera gekauft wurde, oder an eine Kundendienststelle.



Falls Fremdgegenstände oder Wasser in die Kamera gelangt sind, sofort den Betrieb beenden und Batterien sowie Netzteil entfernen.

Fortgesetzte Verwendung in diesem Zustand führt zur Gefahr von Bränden, elektrischen Schlägen oder Verbrennungen. Wenden Sie sich für notwendige Reparaturen bitte an den Fachhandel, bei dem die Kamera gekauft wurde, oder an eine Kundendienststelle.



Falls die Kamera fallengelassen oder starken Erschütterungen ausgesetzt wurde, sofort den Betrieb beenden und Batterien sowie Netzteil entfernen.

Fortgesetzte Verwendung in diesem Zustand führt zur Gefahr von Bränden, elektrischen Schlägen oder Verbrennungen. Wenden Sie sich für notwendige Reparaturen bitte an den Fachhandel, bei dem die Kamera gekauft wurde, oder an eine Kundendienststelle.



Sicherheitsmaßregeln (Fortsetzung)

WARNUNG (Fortsetzung)

Die Kamera nicht auf einer unebenen, geneigten oder wackeligen Oberfläche aufstellen.

Dadurch könnte die Kamera herunterfallen oder umkippen.



Nicht in der Nähe von Wasser verwenden.

Dabei besteht die Gefahr von Bränden und elektrischen Schlägen. Besonders bei Regen, Schnee, am Strand oder in der Nähe des Ufers vorsichtig sein.



Die Kamera nicht im Badezimmer oder in einer Dusche verwenden.

Dabei besteht die Gefahr von Bränden und elektrischen Schlägen.



Nicht metallische Gegenstände oder brennbare Fremdkörper in die Kamera geraten lassen.

Dabei besteht die Gefahr von Bränden und elektrischen Schlägen. Nicht die Abdeckung der SmartMedia™-Karte öffnen oder derartige Fremdkörper hereinfallen lassen.



WARNUNG (Fortsetzung)

Nicht versuchen, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.

Dies kann zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen. Wenden Sie sich für Reparaturen oder eine Überprüfung bitte an den Fachhandel, bei dem die Kamera gekauft wurde, oder an eine Kundendienststelle.



Nicht Netz- oder Antennenleitungen bei Gewittern berühren.

Dabei besteht die Gefahr elektrischer Schläge.



Nicht die Kamera beim Gehen, Fahren oder Motorradfahren verwenden.

Dabei besteht die Gefahr von Stürzen oder Verkehrsunfällen.



Immer nur die vorgeschriebenen Batterien bzw. das vorgeschriebene Netzteil verwenden.

Bei Verwendung anderer als der vorgeschriebenen Stromquellen besteht die Gefahr von Bränden, Geräteschäden oder Fehlfunktionen.



Sicherheitsmaßnahmen (Fortsetzung)

WARNUNG (Fortsetzung)

Die Batterien immer außer Reichweite von Kindern halten.

Verschluckte Batterien können zu gefährlichen Vergiftungen führen. Wenn eine Batterie verschluckt wird, sofort einen Arzt rufen.



Falls Batterieflüssigkeit in die Augen gelangt, die Augen unverzüglich mit Wasser ausspülen und danach einen Arzt aufsuchen.

Falls die Augen nicht behandelt werden, kann es zu permanenten Sehschäden kommen.



Benutzen Sie das Netzteil nur mit der angegebenen Netzspannung (230V WS).

Bei Verwendung von anderen als vorgeschriebenen Teilen können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.



VORSICHT

Wenn Sie die Kamera in einem Flugzeug verwenden wollen, fragen Sie das Flugpersonal um Erlaubnis und befolgen die gegebenen Anweisungen.

Die Verwendung der Kamera kann wegen möglicher elektromagnetischer Störungen der Bordelektronik in bestimmten Situationen verboten sein.



Die Kamera nicht an Orten mit starker Luftfeuchtigkeit, Dampf, Rauch oder Staub verwenden.

Dies könnte zu Bränden und elektrischen Schlägen führen.



Nicht die Kamera an Orten ablegen, an denen die Temperatur stark ansteigen kann, wie etwa in einem geschlossenen Automobil.

Dies könnte zu Beschädigung der gespeicherten Daten führen.



Die Kamera nicht in Kleider, Decken usw. einwickeln.

Dies kann zu Hitzestau und dadurch zu einer Deformierung des Gehäuses führen. Kamera an einem gut belüfteten Ort benutzen.



Sicherheitsmaßregeln (Fortsetzung)



VORSICHT

(Fortsetzung)

Vor dem Bewegen der Kamera alle Verbindungskabel abtrennen.

Wenn dies nicht geschieht, können Kabel beschädigt werden. Dies könnte zu Bränden und elektrischen Schlägen führen.



Die Kamera nicht fallenlassen oder starken Erschütterungen aussetzen.

Dies könnte zu Bränden elektrischen Schlägen oder Fehlfunktionen führen.



Vor Wartungsarbeiten an der Kamera immer die Batterien und das Netzteil entfernen.

Wenn diese Teile angebracht belassen werden, besteht die Gefahr elektrischer Schläge.



Bei längerem Nichtgebrauch der Kamera immer die Batterien und das Netzteil entfernen.

Wenn diese Teile angebracht belassen werden, besteht die Gefahr von Bränden.



Sicherstellen, daß die Batterien mit richtiger Polung, also richtiger Ausrichtung von Pluspol (+) und Minuspol (–) entsprechend der Abbildung eingesetzt werden.

Wenn die Batterien mit verkehrter Polung eingesetzt werden, besteht die Gefahr von Bränden oder Verletzungen oder Schäden an benachbarten Bereichen.



VORSICHT

(Fortsetzung)

Niemals durch den Kamerasucher in die Sonne blicken.

Dies kann zu Sehschäden führen.



Den Blitz nicht auf Personen in der Nähe richten.

Dadurch kann die Sehfähigkeit kurzzeitig beeinträchtigt werden.



Beim Tragen der Kamera darauf achten, daß diese nicht am Körper herumschwenkt.

Dadurch kann die Kamera Stößen ausgesetzt werden, wenn sie gegen Personen oder Gegenstände schlägt, was zu Schäden an der Kamera oder Verletzungen führen kann.



Beim Lagern oder Entsorgen gebrauchter Batterien immer den Pluspol (+) und Minuspol (–) mit Klebeband abdecken.

Wenn die Batterien ohne diese Vorsichtsmaßregel gelagert werden, könnten Batteriepole in Berührung mit Metallgegenständen kommen, wodurch Brände oder Verletzungen durch austretende Batteriesäure, Überhitzung oder Bersten der Batterie ausglöst werden können.



Sicherheitsmaßnahmen (Fortsetzung)



VORSICHT

(Fortsetzung)

Das Betriebsdisplay vor Stößen schützen.

Wenn das Betriebsdisplay Stößen ausgesetzt wird, kann das Displayglas brechen und Displayflüssigkeit austreten.

Falls Displayflüssigkeit auf Haut oder Kleidung gerät, sofort mit viel Wasser abspülen.

Falls Displayflüssigkeit in die Augen gelangt, die Augen unverzüglich mit Wasser ausspülen und danach einen Arzt aufsuchen.



Der Händler, bei dem das Gerät gekauft wurde, sollte alle 2 Jahre einmal zur Reinigung kontaktiert werden.

Wenn dieses Gerät längere Zeit verwendet wird, kann sich Staub ansammeln, was zu Bränden oder Schäden führen kann. Einzelheiten über Kosten der Reinigung erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler.



Ersetzen Sie immer alle Batterien gleichzeitig durch neue Batterien.

Dies verhindert, dass Batterien brechen, sich entzünden oder erhitzen, was zu Feuer, Verletzung oder Beschädigung der Kamera führen kann.

Unter neuen Batterien werden Batterien verstanden, die kürzlich erworben und noch nicht benutzt wurden (Alkali- und Lithium-Batterien) und Batterien, die kürzlich gleichzeitig aufgeladen wurden (Nickel-Metall-Hybrid-Batterien oder Nickel-Cadmium-Batterien).



VORSICHT

(Fortsetzung)

Benutzen Sie Batterien unterschiedlicher Art oder neue und alte Batterien nicht zusammen.

Dies verhindert, dass Batterien brechen, sich entzünden oder erhitzen, was zu Feuer, Verletzung oder Beschädigung der Kamera führen kann.



Entfernen Sie die Batterien nach langem Benutzen der Kamera nicht sofort.

Dies verhindert, dass Sie sich Verbrennungen zuziehen.



Belassen Sie nicht funktionierende oder verbrauchte Batterien nicht in der Kamera.

Dies verhindert, dass Batterien brechen, sich entzünden oder erhitzen, was zu Feuer, Verletzung oder Beschädigung der Kamera führen kann.



G

Richtige Verwendung der Kamera

Hinweise zum Umgang mit der Kamera

● Vermeiden Sie die Verwendung der Kamera an den folgenden Orten:

- An Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit, Staub oder Schmutz
- An Orten mit direkter Sonnenbestrahlung
- An Orten mit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen
- An Orten mit leicht entflammbaren Gasen
- An Orten in der Nähe von Benzin, Benzol, Terpentin o.ä.
- An Orten mit starken Stößen oder Vibrationen
- An Orten mit Staub oder Rauch
- An Orten mit starken Magnetfeldern (wie in der Nähe von Elektromotoren, Trafos oder Magneten)
- Längere Zeit an Orten in der Nähe von Chemikalien wie etwa Pestizide oder neben Gummi- oder PVC-Produkten.

● Die Kamera vor Sand schützen.

Die Kamera ist besonders gegen Sand empfindlich. Wenn die Kamera in Kontakt mit Sand kommt, kann sie irreparabel beschädigt werden.

Dies muß besonders bei Verwendung der Kamera am Strand oder an Orten mit Staub oder Sand beachtet werden.

● Hinweise zur Kondensation

Bei plötzlichen Temperaturschwankungen, z.B. wenn die Kamera von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, können sich Wassertropfchen (Kondensation) im Inneren der Kamera oder auf dem Objektiv bilden. In diesem Fall die Kamera ausschalten und vor dem erneuten Einschalten eine Stunde warten. Kondensation kann sich auch auf der SmartMedia™-Karte bilden. In diesem Fall die SmartMedia™-Karte entfernen, vorhandene Wassertropfchen abwischen, und vor dem erneuten Einsetzen kurz warten.

Richtige Verwendung der Kamera (Fortsetzung)

● Pflege der Kamera

- Um Kratzer an Objektiv, Oberfläche des Betriebsdisplays oder Suchers zu vermeiden, immer jeglichen Staub, der sich auf diesen Teilen angesammelt hat, mit einem Blaspinsel abblasen und mit einem weichen Lappen sanft abwischen.
- Das Gehäuse der Kamera mit einem weichen, trockenen Tuch reinigen. Keine flüchtigen organischen Lösungsmittel wie Terpentin, Benzol oder Insektizide verwenden, da diese mit dem Kameragehäuse chemisch reagieren und Deformation oder Oberflächenschäden bewirken können.

Richtige Verwendung der Kamera (Fortsetzung)

Hinweise zum Umgang mit dem Netzteil

Immer nur das vorgeschriebene Netzteil (getrennt erhältlich) verwenden. Bei Verwendung eines anderen Netzteils besteht die Gefahr von Funktionsstörungen.

Wenn das unten beschriebene Netzteil verwendet wird, immer die ab Seite 6 aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen sowie die folgenden Hinweise befolgen.

- Das Netzteil mit der Leistung des Landes/des Gebiets, wo die Kamera verwendet wird, verwenden.
- Achten Sie immer darauf, das Netzteil nicht mit Metallgegenständen in Berührung kommen zu lassen, da sonst die Gefahr von Kurzschlüssen besteht.
- Beim Anschluß des Netzteils den Stecker am Kabelende fest in die Buchse DC IN 5V einstecken. Nicht in andere Buchsen einstecken; dabei besteht die Gefahr von Fehlfunktion.
- Vor dem Abtrennen des Netzteilkabels die Kamera ausschalten und dann das Kabel am Stecker abziehen. Beim Abziehen immer am Stecker und nicht am Kabel ziehen.
- Das Netzteil nicht fallenlassen und vor starken Erschütterungen schützen.
- Das Netzteil nicht an sehr heißen und feuchten Orten verwenden.
- Das Netzteil nicht einstecken, während die Batterien verwendet werden. Zuerst die Kamera ausschalten.
- Das Netzteil ist nur zur Verwendung in Räumen gedacht.
- Immer nur das vorgeschriebene Netzteil verwenden. Keine anderen Netzteile verwenden.
- Das Netzteil kann sich beim Betrieb erwärmen. Das ist normal und keine Fehlfunktion.
- Summ- oder Schwirrgeräusche können von der Kamera hörbar werden. Das ist normal und keine Fehlfunktion.
- Nicht das Netzteil in der Nähe von Radios verwenden, da es den Rundfunkempfang stören könnte.
- Wenn die Batterien oder das Netzteil entfernt werden, während die Kamera in Betrieb ist, kann das Datum aus dem Speicher verlorengehen. In diesem Fall muß das Datum neu eingestellt werden.

Leistungsmerkmale

- 3-fach optisches Zoom, 2-fach Digitalzoom
- USB-Schnittstelle
- Auflösung von 2,2 Millionen Pixel
- Betriebsarten
 - Auto/Blitz/Makro/Selbstausröser
 - Multibild-Aufnahmemodus
(16 aufeinanderfolgende Teilbilder in einer Datei Bild)
 - Langzeitmodus für Nachtaufnahmen und kreative Fotografie
 - Farb-/Schwarzweißfotografie otopografie,
Automatische Belichtungskorrektur
- Auswahl von Bildgröße und Qualität
 - Größe (1792 x 1200 oder 896 x 600 Pixel)
 - Qualität (FINE/NORMAL/BASIC)
- Statusanzeige
 - Einstellungen können auch bei ausgeschaltetem LCD-Monitor geändert werden
- SmartMedia™ Karte
 - Erweiterbar bis zu 128MB
- Kompatibilität
 - Bildaufnahmemethode entsprechend DCF



G

Zubehör

Überprüfen Sie bitte vor Inbetriebnahme der Kamera, daß die folgenden Teile vorhanden sind.

Batterien
(4, Größe AA)
Alkalische



Videokabel



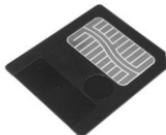
USB-Kabel



Softtasche
(einzeln nicht erhältlich)



SmartMedia™ Karte
(8 MB, 3,3 V) (1)



- Antistatik-Schutzhülle (1)
- Indexetiketten (2)
- Schreibschutz aufkleber (4)

CD-ROM

- USB-Treiber
(nur für Windows 98)
- Software-Anwendung
- Benutzerhandbuch
- Acrobat Reader



Trageschleife

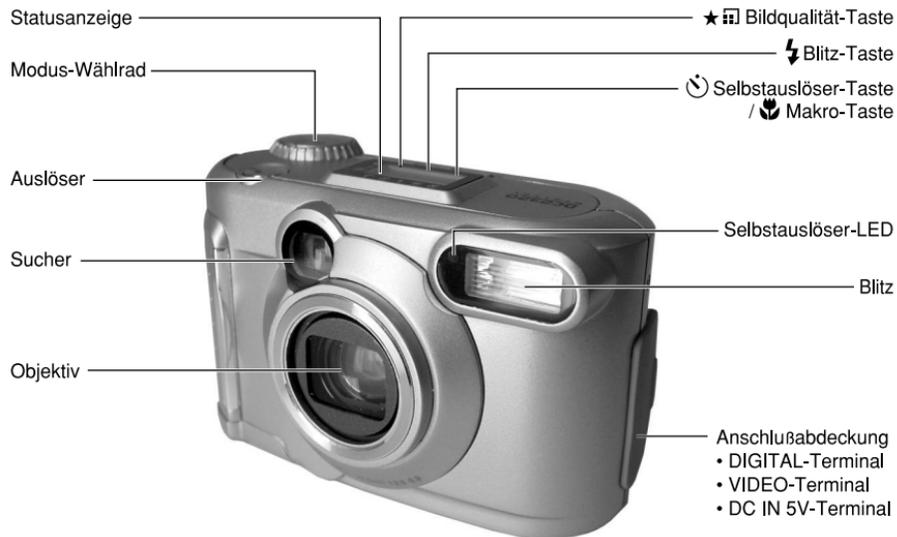


Objektivdeckel mit
Schleufe

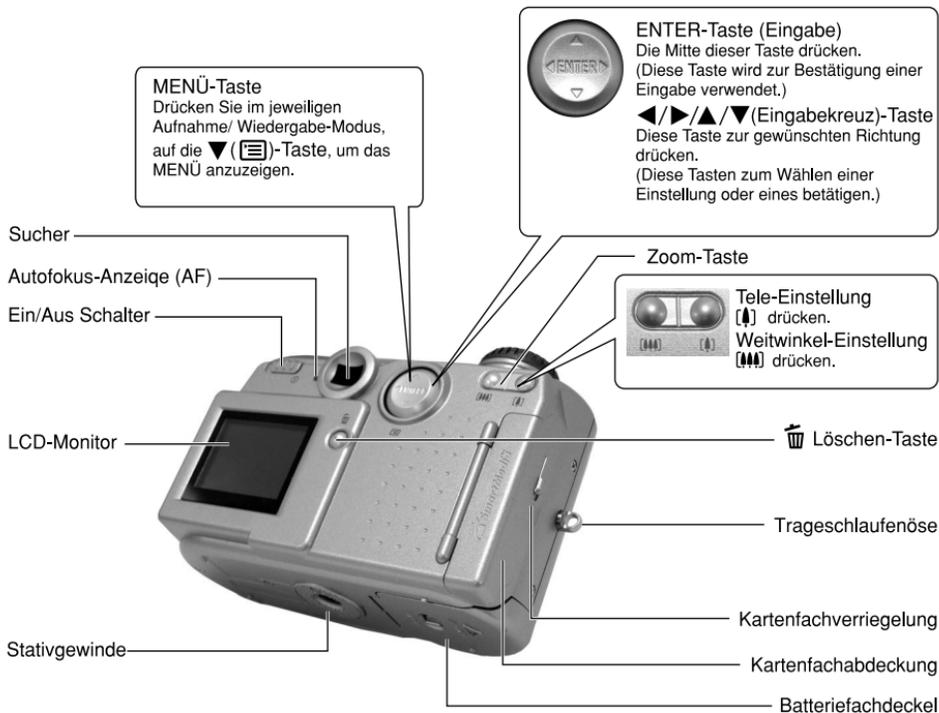


Netzteil AC-3
(optional)

Bezeichnung der Teile



Bezeichnung der Teile (Fortsetzung)

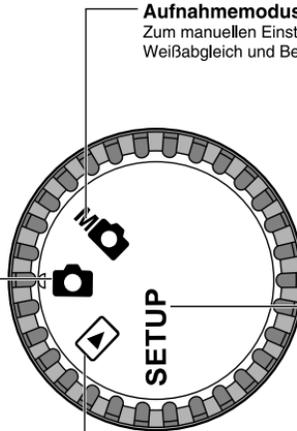


Bezeichnung der Teile (Fortsetzung)

Modus-Wählrad

Aufnahme-Modus (Auto)

Dies ist eine einfache, praktische Fotografierbetriebsart, in der die Kamera automatisch entsprechend den Aufnahmebedingungen die Belichtung (eine Kombination von Verschlusszeit- und Blendeneinstellung) einstellt. Diese Betriebsart ist ideal für das allgemeine Fotografieren, wo keine besonderen Effekte erzielt werden sollen.



Aufnahmemodus (Manuell)

Zum manuellen Einstellen von Weißabgleich und Belichtung

Setup-Modus

In dieser Betriebsart werden grundlegende Abschaltautomatik, Sinalton (Datum/Uhrzeit, Anzeigensprache, Bildanzahl, TV-Einstellung und Zurücksetzen vorgenommen.)

Wiedergabe-Modus

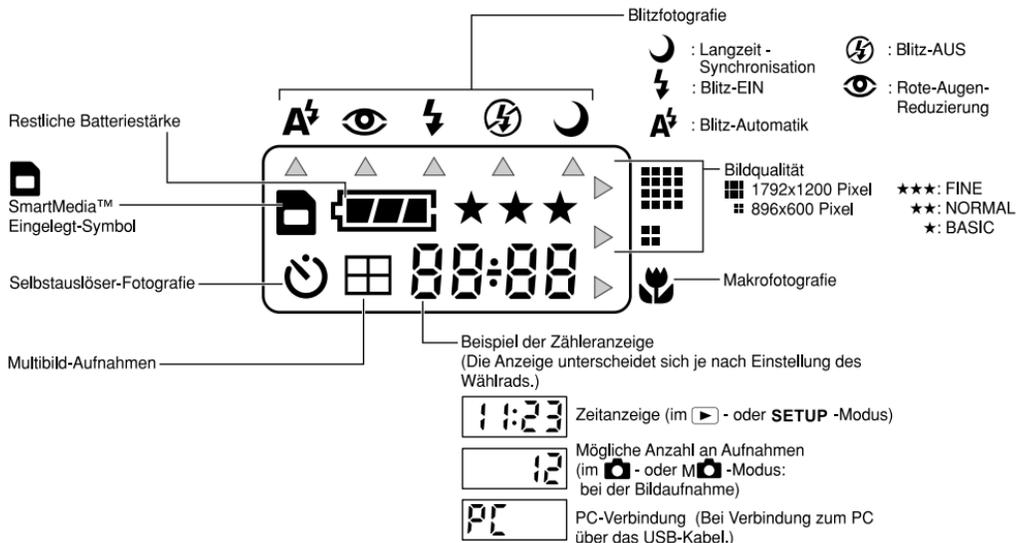
Neben der normalen Einzelbild-Formatänderung sind auch Schutz-Modus, Formatänderung, möglich und andere Einstellungen möglich.

Bezeichnung der Teile (Fortsetzung)

Statusanzeige

Diese Anzeige gibt den Kamerastatus an. Sie können den Status der Kamera auch erkennen, wenn der LCD-Monitor nicht eingeschaltet ist.

Der Text, die Zahlen und die Symbole, die in der Statusanzeige erscheinen, können sich je nach Einstellung unterscheiden.

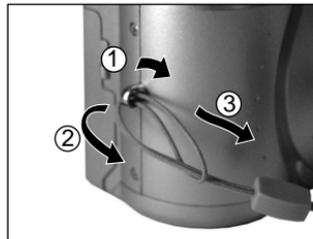


Befestigung der Handschlaufe

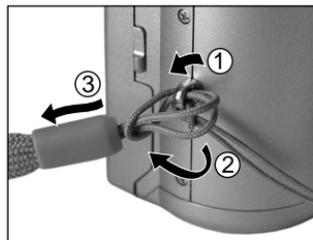
Die zwei Abbildungen unten zeigen, wie Sie den Objektivriemen und den Handgelenksriemen befestigen können. Befestigen Sie den Objektivriemen und bedecken das Kameraobjektiv mit der Objektivkappe, um die Kamera vor Beschädigung zu schützen, wenn sie nicht in Gebrauch ist.

Befestigen Sie den Handgelenksriemen und binden ihn um Ihr Handgelenk, damit die Kamera beim Benutzen nicht fallengelassen wird.

- 1. Führen Sie das eine Ende des Objektivriemens durch die Öse ① und ziehen das andere Ende durch die Schlaufe ②, so dass die Schlaufe fest an die Öse gezogen ist ③.**



- 2. Befestigen Sie den Handgelenksriemen auf die gleiche Weise.**



Vorbereiten der Batterien

Diese Kamera arbeitet mit vier (4) Batterien Grose AA.

Einlegen der Batterien

WICHTIG

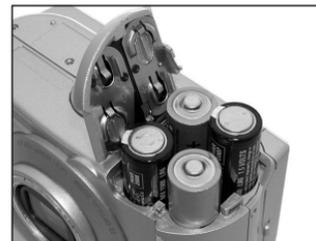
- Vor dem Einlegen oder Entfernen der Batterien muß die Kamera ausgeschaltetem Zustand .
- Die Kamera startet evtl. nicht normal, wenn Sie die Batterien nicht im Strom-Aus-Status eingelegt haben. Verschieben Sie in diesem Fall den Ein/Aus-Knopf nach links, um die Kamera auszuschalten, und schalten Sie sie dann wieder ein.

G

1. Den Batteriefachdeckel wie gezeigt ziehen und öffnen

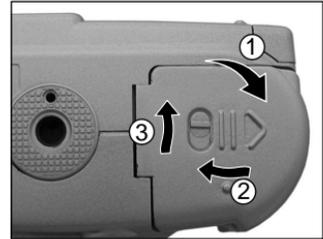


2. Legen Sie die Batterien in das Batteriefach ein und gehen sicher, dass die Pole (+ und -) korrekt ausgerichtet sind.



Vorbereiten der Batterien (Fortsetzung)

3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel und schieben Sie die Verriegelung in die Richtung des Pfeils.



WICHTIG

- Gehen Sie sicher, dass der Batteriefachdeckel fest geschlossen ist.

G

Entfernen der Batterien

Zum Herausnehmen der Batterien die unter "Einlegen der Batterien" beschriebenen Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen.

WICHTIG

- Beim Entfernen der Batterien darauf achten, die Kamera nicht versehentlich fallenzulassen.

Vorbereiten der Batterien (Fortsetzung)

Batterieverbrauch

In eingeschaltetem Zustand wird die restliche Batteriestärke auf dem LCD-Monitor und in der Statusanzeige gezeigt.

LCD-Monitor	Statusanzeige	Restliche Batteriestärke
		[VOLL] Ausreichender Batteriestrom oder Netzteil angeschlossen.
		[HALB] Halbe Batteriestärke verfügbar.
		[WENIG] Wenig Energie verfügbar.
		[LEER] Keine Energie verfügbar. Bitte Batterien ersetzen.

WICHTIG

- Wenn Sie die Batterien entfernen, können das Datum und die Zeit zur Rückstellungseinstellung zurückgehen. Stellen Sie die Daten in diesem Fall bei der Kamera bitte wieder ein.

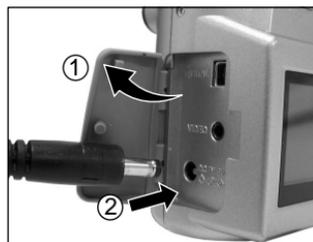
Betrieb mit Netzstrom

Dies verhindert auch, dass Fotos wegen schwacher Batterien nicht aufgenommen oder Daten zu einem PC nicht übertragen werden können.

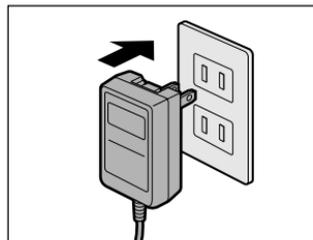
WICHTIG

- Vor dem Anschließen oder Abtrennen des Netzteils immer die Kamera ausschalten. Wenn das Netzteil angeschlossen oder abgetrennt wird, während die Kamera eingeschaltet ist, kann die Kamera nicht richtig funktionieren oder können aufgezeichnete Daten gelöscht (zerstört) werden, auch wenn die Batterien eingelegt sind.
- Die Kamera startet evtl. nicht normal, wenn Sie die Batterien nicht im ausgeschalteten Zustand eingelegt haben. Verschieben Sie in diesem Fall den Ein/Aus-Knopf nach links, um die Kamera auszuschalten, und schalten Sie sie dann wieder ein.

1. Die Anschlußabdeckung ① öffnen und den Netzteilstecker in die Buchse DC IN 5V an der Kamera stecken ② .



2. Das Netzteil in die Steckdose einstecken.



Über SmartMedia™-Speicherkarten

SmartMedia™ ist ein Datenträger zum Speichern Ihrer Aufnahmen. Auch wenn die Kamera ausgeschaltet wird, bleiben die Bilddaten auf der SmartMedia™ Speicherkarte gespeichert und werden nicht gelöscht. SmartMedia™ Karten können wiederholt beschrieben und gelesen werden.

SmartMedia™ Karten der Größen.

4MB/8MB/16MB/32MB/64MB/128MB (alle 3,3V Typen) können verwendet werden.

Hinweise zu SmartMedia™-Speicherkarten

- In den folgenden Situationen können Daten gelöscht (zerstört) werden.
 - Wenn SmartMedia™ Karten vom Anwender oder einer dritten Partei unsachgemäß verwendet werden.
 - Wenn SmartMedia™ Karten statischer Elektrizität oder elektrischem Rauschen ausgesetzt werden.
 - Wenn SmartMedia™ Karten aus der Kamera entfernt werden oder die Kamera ausgeschaltet werden, während eine Datenaufzeichnung, Datenlöschung, Einzelbildweilerschaltung, Wiedergabe oder Formatierung ausgeführt wird.
- Wir empfehlen, wichtige Daten zur Sicherung auch auf einen anderen Datenträger (Diskette, Festplatte, MO usw.) zu kopieren.
- Niemals SmartMedia™ Karten entfernen oder die Kamera ausschalten, während eine Datenaufzeichnung oder Datenlöschung (SmartMedia™-Formatierung) ausgeführt wird. Sonst könnte die SmartMedia™ Karte beschädigt werden.
- Verwenden Sie nur SmartMedia™ Karten, die mit der Kamera formatiert wurden. Verwendung anderer SmartMedia™ Karten kann die Kamera beschädigen.
- SmartMedia™ Karten sind elektronische Präzisionsteile. Nicht biegen, fallenlassen oder starken Erschütterungen aussetzen. SmartMedia™ Karten nicht an Stellen wie in Hosentaschen tragen. Dadurch könnte die SmartMedia™ Karte z.B. beim Hinsetzen zu starkem Druck ausgesetzt und beschädigt werden.
- Keine SmartMedia™ Karten an Orten mit starker statischer Elektrizität oder starken elektromagnetischen Feldern verwenden.
- Keine SmartMedia™ Karten in sehr heißer, feuchter oder korrodierender Umgebung verwenden oder lagern.

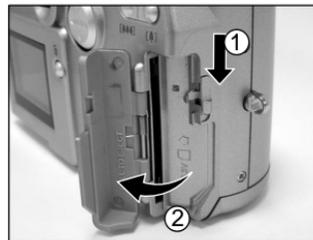
Über SmartMedia™-Speicherkarten (Fortsetzung)

- Keine metallischen Gegenstände in Berührung mit den Kontaktflächen der SmartMedia™ Karte kommen lassen. Zum Abwischen nur ein fusselfreies Tuch verwenden.
- Um Schäden durch statische Elektrizität bei Transport oder Lagerung zu vermeiden, immer die mitgelieferte spezielle Antistatik-Schutzhülle verwenden.
- Wenn die Kamera längere Zeit nicht verwendet werden soll, die SmartMedia™ Karte entfernen und an sicherer Stelle aufbewahren.
- Wenn statisch geladene SmartMedia™ Karten eingesetzt werden, können Fehlfunktionen verursacht werden. In diesem Fall die Kamera aus- und dann wieder einschalten.
- SmartMedia™ Karten können sich nach dem Entnehmen aus der Kamera nach längerer Verwendung der Kamera warm anfühlen. Das ist normal und keine Fehlfunktion.
- SmartMedia™ Karten haben eine begrenzte Lebensdauer. Wenn das Schreiben oder Löschen von Bildern nicht mehr möglich ist, eine neue SmartMedia™ Karte verwenden..
- Die mit der Kamera mitgelieferten Index-Aufkleber verwenden. Wenn handelsübliche allgemeine Aufkleber verwendet werden, können Fehlfunktionen beim Einsetzen oder Entfernen von der SmartMedia™ Karte verursacht werden.

G

Einsetzen von SmartMedia™ Speicherkarten

1. EIN/AUS-Knopf ① verschieben, um die Kamera auszuschalten.
2. Die Kartenfachverriegelung in Richtung des Pfeils ① schieben, und die Abdeckung ② öffnen.



Über SmartMedia™-Speicherkarten (Fortsetzung)

3. Die SmartMedia™ Karte vorsichtig so weit wie möglich einsetzen, wobei die Kontaktflächen zur Vorderseite der Kamera weisen sollen.



4. Schließen Sie die Kartenfachklappe. Vor Verwendung neuer SmartMedia™ Karten müssen die Karten immer mit der Kamera formatiert werden.



Entfernen von SmartMedia™ Speicherkarten

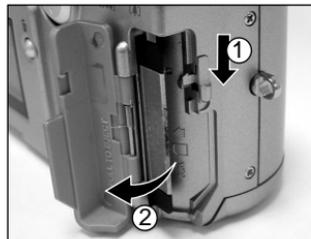
WICHTIG

- Die Kartenfachklappe darf während des Datenschreibens keinesfalls geöffnet werden (AF-Anzeige blinkt). Dadurch könnte die SmartMedia™ Karte beschädigt werden, oder die Daten auf der Karte könnten beeinträchtigt werden.

1. EIN/AUS-Knopf  verschieben, um die Kamera auszuschalten.

Über SmartMedia™-Speicherkarten (Fortsetzung)

2. Die Kartenfachverriegelung in Richtung des Pfeils ① schieben, und die Abdeckung ② öffnen.



3. Die SmartMedia™ Karte vorsichtig mit den Fingern herausziehen.



4. Schließen Sie die Kartenfachklappe.

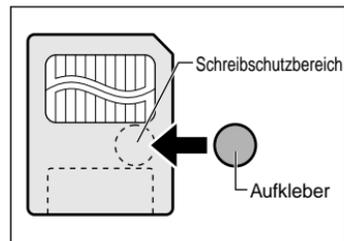


G

Über SmartMedia™-Speicherkarten (Fortsetzung)

Schreibschutz

Um zu vermeiden, daß wertvolle Daten versehentlich überschrieben werden, den Schreibschutzaufkleber an der Schreibschutzstelle anbringen. Daten können dann nicht länger auf der SmartMedia™ Karte aufgezeichnet oder gelöscht werden. Zum erneuten Lesen oder Löschen der Daten, den Schreibschutzaufkleber von der SmartMedia™ Karte wieder entfernen.



WICHTIG

- Der Schreibschutz kann nicht wirksam sein, wenn der Schreibschutzaufkleber verschmutzt wird. In diesem Fall vorhandenen Schmutz mit einem weichen, trockenen Lappen abwischen. Wenn ein Schreibschutzaufkleber abgezogen ist, kann er nicht erneut angebracht werden.

Ein- und Ausschalten

Einschalten

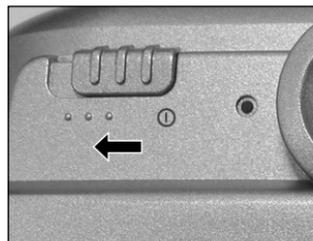
1. Sicherstellen, dass eine SmartMedia™ Karte eingesetzt ist.

2. Verschieben Sie die EIN/AUS-Knopf ①, um die Kamera einzuschalten. Das Modus-Wählrad auf die gewünschte Betriebsart stellen.

Entfernen Sie vor der Aufnahme den Objektivdeckel.

Im - oder -Modus fährt das Objektiv in seine Grundposition.

Wenn die Kamera eingeschaltet wird, beginnt die automatische Ausschaltfunktion zu arbeiten.



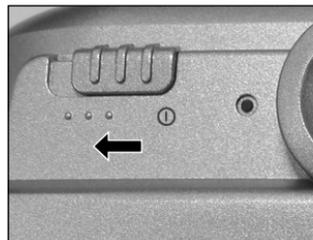
WICHTIG

- Wenn für eine bestimmte Zeit (Vorgabe: ca. eine Minute) die Kamera nicht benutzt wird, schaltet sich das Gerät aus, um Batterieverbrauch zu vermeiden. Diese Funktion nennt sich "Automatisches Ausschalten".

Ausschalten

1. EIN/AUS-Knopf ① verschieben, um die Kamera auszuschalten.

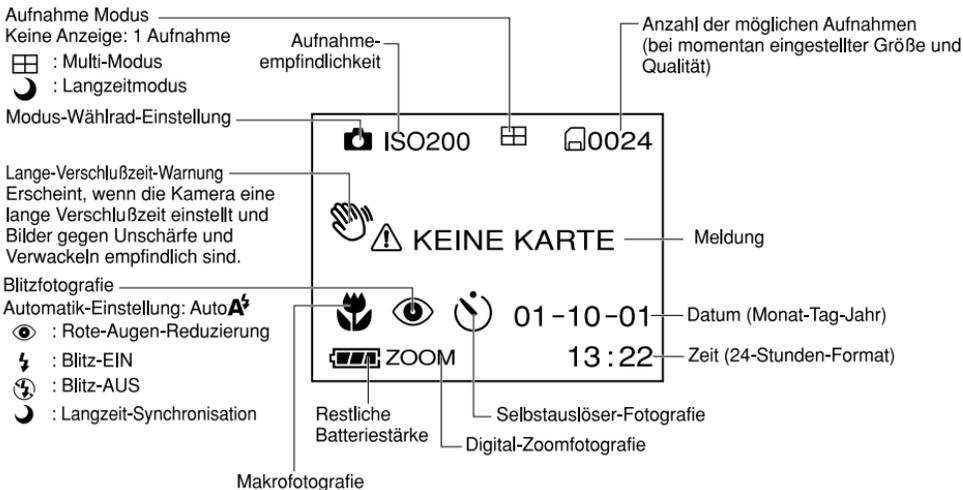
Die Kamera wird ausgeschaltet (OFF), und das Objektiv kehrt wieder in die Ruheposition im Kameragehäuse zurück.



LCD-Monitordisplay

Die im LCD-Monitor erscheinenden Texte, Zahlen und Symbole sind je nach vorhandener Einstellung unterschiedlich. Benutzen Sie die Funktion DISPLAY unter MENU, um den Text, der derzeit auf dem LCD-Monitor gezeigt wird, unsichtbar zu machen. Der LCD-Monitor schaltet sich automatisch ein, wenn erforderlich, auch wenn er momentan ausgeschaltet ist.

Im Aufnahme-Modus

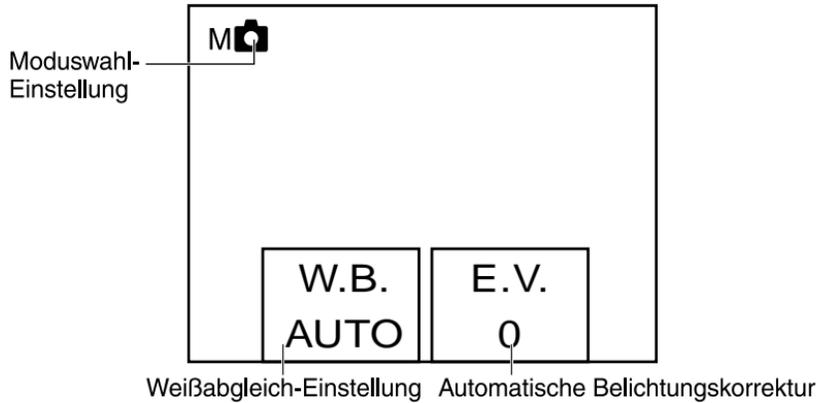


Zur Beachtung

- Die Größe von aufzuzeichnenden Daten unterscheidet sich je nach der Menge von Details im Motiv. Deshalb kann die Anzahl von Aufnahmen, die nach der Aufzeichnung eines Bildes noch gemacht werden können, abnehmen. Manchmal kann eine Aufnahme die restliche Bildzahl um zwei verringern.
- Die Anzeige wird vorübergehend unterbrochen, nachdem ein Bild aufgezeichnet oder die Betriebsart umgestellt wurde. Dies ist normal und keine Fehlfunktion.

LCD-Monitordisplay (Fortsetzung)

Im Modus Manuelle Fotografie M

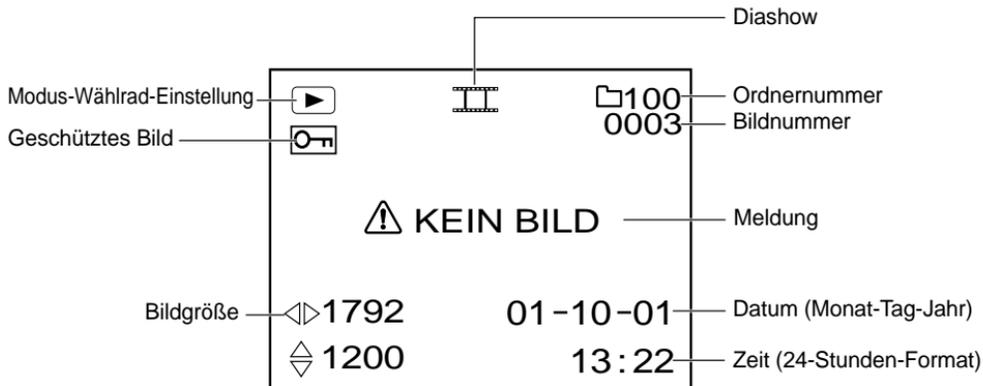


Zur Beachtung

- Die Anzeige wird vorübergehend unterbrochen, nachdem ein Bild aufgezeichnet oder die Betriebsart umgestellt wurde. Dies ist normal und keine Fehlfunktion.

LCD-Monitordisplay (Fortsetzung)

Im Wiedergabemodus ▶



Halten der Kamera

Die Kamera beim Fotografieren sicher festhalten und darauf achten, das Objektiv, Blitz oder Blitzsensor nicht mit den Fingern verdeckt werden.

Richtig

Die Kamera wird mit beiden Händen gehalten, und die Arme werden am Oberkörper abgestützt.



Falsch

Die Finger verdecken das Objektiv.



Drücken des Auslösers

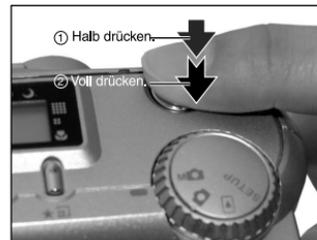
Der Auslöser kann in zwei Stufen gedrückt werden: Halb gedrückt und voll gedrückt. Wenn er halb gedrückt ist, werden AF (Autofokus) und AE (Belichtungsautomatik) ausgeführt. Wenn er ganz gedrückt ist, wird die Aufnahme gemacht.

1. Drücken Sie den Auslöser halb ein ①.

AF (Autofokus) und AE (Belichtungsautomatik) beginnen zu arbeiten. Wenn AF oder AE gesperrt ist, ertönt ein Piepton und das Suchfensterlicht leuchtet auf.

2. Den Auslöser voll drücken und halten ②.

Die Kamera macht eine Aufnahme.
Das Suchfensterlicht blinkt, wenn Bilddaten auf die SmartMedia-Karte aufgenommen werden.



WICHTIG

- Die Kartenfachklappe darf während der Bildaufnahme keinesfalls geöffnet werden. Dadurch könnte SmartMedia™ beschädigt werden, die SmartMedia™ Karte oder deren Daten beschädigt werden.

Drücken des Auslösers (Fortsetzung)

Zur Beachtung

- Wenn der Auslöser voll gedrückt wird, können keine Fotos gemacht werden, bevor AF und AE gesperrt sind.
- In der kurzen Zeitspanne vom halben Durchdrücken des Auslösers bis zum Scharfstellen des Motivs verdunkelt sich mitunter das Motiv auf dem LCD-Monitor.
- Zum Scharfstellen oder Belichten eines Motivs, welches nicht in der Bildmitte liegt, wählen Sie ein anderes Motiv in gleicher Entfernung zur Kamera und drücken den Auslöser halb durch. Jetzt bei halb gedrücktem Auslöser die Kamera so ausrichten, dass das gewünschte Motiv erzielt wird, und dann den Auslöser voll drücken.
Wenn die Kamera beim Drücken des Auslösers noch bewegt wird, wird das Bild verwackelt.
- Die Kamera hat einen präzisen Autofokusmechanismus. Es kann aber schwierig sein, bestimmte Motive in bestimmten Situationen scharfzustellen, wie z.B. die folgenden:
 - Motive, die sich schnell bewegen
 - Stark glänzende Motive, wie Spiegel oder Autokarosserien
 - Motive mit niedrigem Kontrast, die sich nur schwach vom Hintergrund abheben (wie weiße Wände oder Personen, die Kleidung mit der gleichen Farbe wie der Hintergrund tragen)
 - Weit entfernte und dunkle Motive
 - Motive, die sich vor oder hinter anderen Gegenständen befinden (wie etwa ein Tier in einem Käfig oder eine Person vor einem Baum)
 - Motive mit geringer Reflexion, wie ein Haar oder Pelz
 - Motive ohne feste Konsistenz, wie Rauch oder Flammen
 - Motive hinter Glasscheiben
- Falls sich das Motiv nicht scharfstellen läßt, fokussiert das Objektiv automatisch den Unendlichkeitsbereich an. Wenn zu diesem Zeitpunkt der Blitz benötigt wird, stellt sich dieser dabei gleichzeitig auf eine Blitzreichweite von 1,5 Meter ein.

Über die Autofokus-Anzeige (AF)

Die Autofokus Anzeige zeigt den Zustand der Kamera an. Die Bedeutung der Anzeige kann sich je nach Moduswahl-Einstellung unterscheiden.



G

Autofokus Anzeige	Bedeutung
Zustand	
Ein	 oder M  : AE und AF wird festgesetzt, wenn der Auslöser halb herunter gedrückt wird.
Blinkend	[Strom EIN]: Daten werden auf die SmartMedia™ Karte geschrieben. Schalten Sie nicht den Strom aus.  oder M  Objektiv funktioniert aufgrund eines Hindernisses nicht.

Fotografieren Aufnahmemodus (Auto)

Dies ist die am häufigsten verwendete Betriebsart zum Fotografieren.

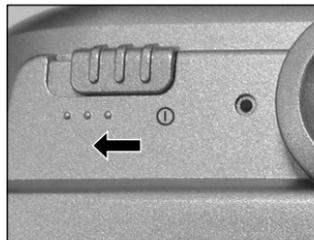
In dieser Betriebsart wird die Belichtung (Kombination von Verschuß und Blende) automatisch eingestellt. In dieser Betriebsart kann auf zwei Arten fotografiert werden: Mit Sucher und mit LCD-Monitor.

Verwendung des Suchers

1. Bereiten Sie die Aufnahme vor.

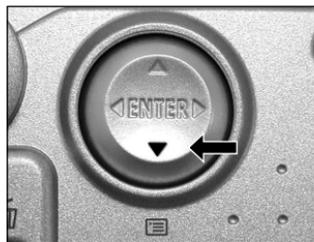
Legen Sie die Batterien und die SmartMedia™ Karte in die Kamera ein.

2. Verschieben Sie den EIN/AUS-Knopf ①, um die Kamera einzuschalten.



3. Drücken Sie die ▼ ([]) Taste. Verwenden Sie die (▼) um DISPLAY auszuwählen und drücken Sie die (▶) Taste. Jetzt mit der (▲) Taste AUS wählen und durch Drücken der Enter Taste bestätigen.

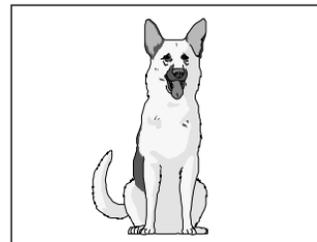
Um den Batterieverbrauch zu verringern, empfehlen wir, den LCD-Monitor auszuschalten und den Sucher für Aufnahmen zu verwenden.



G

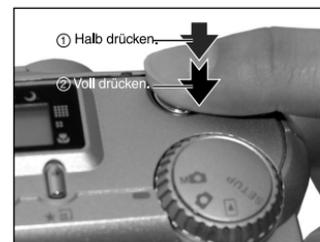
Fotografieren Aufnahmemodus (Auto) (Fortsetzung)

4. **Blicken Sie durch den Sucher, um den Bildausschnitt zu wählen.**



5. **Drücken Sie den Auslöser halb ① und anschließend ganz ② herunter.**

- Wenn der Auslöser halb gedrückt wird, wird die Belichtung und der Autofokus eingestellt, und wenn er voll gedrückt wird, wird die Aufnahme gemacht.
- Nachdem Autofokus und Belichtung eingestellt wurden, leuchtet die Autofokusanzeige.
- Wenn Vorschau beim Aufnehmen eines Bilds eingeschaltet ist, wird etwa zwei Sekunden lang ein Vorschaubild angezeigt.
- Die Autofokusanzeige blinkt, wenn die Bilddaten auf die SmartMedia™ Karte geschrieben werden.



Verwendung des LCD-Monitors

1. **Bereiten Sie die Aufnahme vor.**

Legen Sie die Batterien und die SmartMedia™ Karte in die Kamera ein.

2. **Verschieben Sie den EIN/AUS-Knopf ①, um die Kamera einzuschalten.**

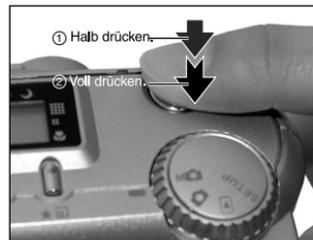
Fotografieren Aufnahme-Modus (Auto) (Fortsetzung)

3. Modus-Wählrad auf  stellen.

4. Betrachten Sie das Bild im LCD-Monitor, um den Bildausschnitt zu wählen.

5. Drücken Sie den Auslöser halb^① und anschließend ganz^② ein.

- Wenn der Auslöser halb gedrückt wird, werden Belichtung und Autofokus eingestellt, und wenn er voll gedrückt wird, wird die Aufnahme gemacht.
- Nachdem Autofokus und Belichtung eingestellt wurden, leuchtet die Autofokusanzeige.
- Wenn Vorschau beim Aufnehmen eines Bilds eingeschaltet ist, wird etwa zwei Sekunden lang ein Vorschaubild angezeigt.
- Die Autofokusanzeige blinkt, wenn die Bilddaten auf die SmartMedia™ Karte geschrieben werden.



Zur Beachtung

- Der LCD-Monitor an Ihrer Digitalkamera zeigt manchmal einzelne Bildpunkte, die hell, dunkel oder farbig sind. Dies ist keine Fehlfunktion. Diese Punkte erscheinen nicht im Aufnahmebild.
- Das Bild erscheint nicht im LCD-Monitor, wenn der Auslöser voll gedrückt wird.

Einstellen von Bildformat und Qualität

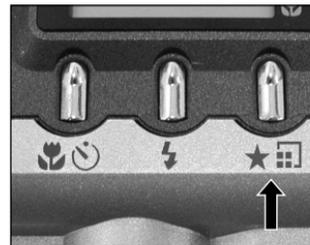
Stellen Sie die Größe (Anzahl der Pixel) und die Qualität (Komprimierungsrate) des Bildes ein, das aufgenommen werden soll.

Ändern Sie die Einstellung entsprechend der geplanten Verwendung des Bildes und dem restlichen Platz auf der SmartMedia™ Karte.

1. Verschieben Sie den EIN/AUS-Knopf ①, um die Kamera einzuschalten.
2. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf  oder M .
3. Drücken Sie die Taste , um die erforderliche Qualität und Größe einzustellen, während Sie das Bild im Statusdisplay betrachten.

Durch Drücken der Bildqualität-Taste werden die verfügbaren Qualitäten und Größen der Reihe nach gezeigt. Wählen Sie aus den vorhandenen Kombinationen.

★★FULL (Vorgabe) → ★★★FULL → ★HALF → ★★HALF → ★★★HALF → ★FULL



Qualität [★★★] FINE : Niedrige Kompression
[★★] NORMAL : Mittlere Kompression
[★] BASIC : Hohe Kompression

Je mehr Sterne angezeigt sind, um so besser ist die Bildqualität. Hochqualitative Bilder benötigen jedoch mehr Speicherplatz und reduzieren damit die Anzahl der möglichen Aufnahmen.

Größe Die Einstellung FULL erhöht die Bildqualität. Hochqualitative Bilder benötigen jedoch mehr Speicherplatz und reduzieren damit die Anzahl der möglichen Aufnahmen.

Einstellen von Bildformat und Qualität (Fortsetzung)

4. Machen Sie die Aufnahme.

Zur Beachtung

- Um ein Bild kleiner zu machen, ist es effektiver, die Größe zu verringern als die Bildqualität.
- Nach dem Aufnehmen ist es möglich, die Größe und Qualität zu ändern.
- Die Speichergröße des Bildes variiert abhängig vom Motiv.
- Die Einstellungen werden nicht aufgehoben, auch wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Ausschaltautomatik aktiviert wird.
- Die Einstellungen werden aufgehoben, wenn Sie die Batterien einsetzen oder entfernen oder das Netzteil anschließen oder abtrennen.

G

Zoom-Fotografie

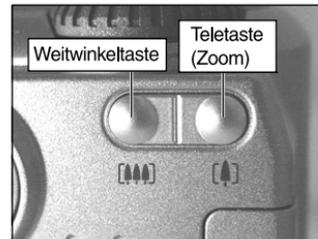
Die Zoom-Fotografie ermöglicht Zoom-Aufnahmen mit Weitwinkel.

1. Verschieben Sie den EIN/AUS-Knopf ①, um die Kamera einzuschalten.

2. Das Modus-Wählrad auf  oder M  stellen.

3. Das Bild mit der Zoom-Taste zusammenstellen.

- Durch Drücken der Teletaste (Zoom) wird das Motiv herangeholt und auf dem LCD-Monitor vergrößert.
- Durch Drücken der Weitwinkeltaste wird der Bildwinkel erweitert.
- Das Objektiv bewegt sich entsprechend der Zoom-Einstellung.



4. Den Auslöser zunächst halb durchdrücken und dann ganz durchdrücken.

Zur Beachtung

- Die Zoom-Tasteneinstellung wird durch Ausschalten der Kamera oder durch Aktivieren der Ausschaltautomatik (OFF) automatisch aufgehoben.

Digital-Zoomfotografie

Diese Funktion vergrößert die Mitte des Bildes auf dem Bildschirm so, daß das fotografierte Bild doppelt so groß wird.

Der LCD-Monitor schaltet sich in dieser Betriebsart automatisch ein. Fotografieren Sie mit Hilfe des LCD-Monitors.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf  oder M .

In der Betriebsart Manuelle Fotografie drücken Sie die ENTER-Taste, um den manuellen Setup-Bildschirm auf keine Anzeige zu stellen.

2. Drücken Sie die Zoom Taste  so weit wie möglich.

[ZOOM] erscheint im LCD-Monitor, und die Mitte des Bildschirms wird doppelt vergrößert.

3. Halten Sie das Bild auf dem LCD-Monitor fest, um den Bildausschnitt zu wählen.

4. Drücken Sie den Auslöser halb und anschließend voll.

5. Zum Ausschalten der Digital-Zoomfotografie-Funktion, die Weitwinkel-Taste  drücken.

Zur Beachtung

- Die Bildgröße ist hier in der Digital-Zoomfotografie-Betriebsart fest auf HALF (896 x 600 Pixel) gestellt. Im MULTI Modus können Sie aber auch bei FULL (1792 x 1200 Pixel) aufzeichnen.
- Die Digital-Zoomfotografie-Funktion wird durch Ausschalten der Kamera oder durch Aktivieren der Ausschaltautomatik (OFF) automatisch ausgeschaltet.

Nahaufnahme (Makrofotografie)

Der Makro-Fotografie-Modus wird benutzt, wenn sich das Motiv bei Weitwinkelaufnahme zwischen 8 cm und unendlich entfernt befindet.

Der LCD-Monitor schaltet sich in der Makro-Betriebsart automatisch ein. Fotografieren Sie mit Hilfe des LCD-Monitors.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf  oder .

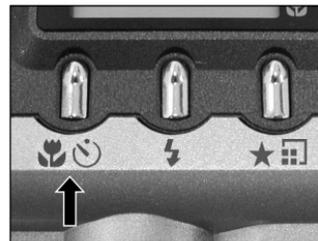
2. Drücken Sie die Taste  .

 erscheint im LCD-Monitor und im Statusdisplay.

In der Betriebsart manueller Aufnahme Modus erscheint  nicht im LCD-Monitor, wenn der manuelle Setup-Bildschirm erscheint.

Drücken Sie die ENTER-Taste, um den manuellen Setup-Bildschirm auf keine Anzeige zu stellen.

Wenn Sie auf die Taste   drücken, werden die verfügbaren Modi Selbstausröser und Makro gezeigt.



 Selbstausröser →  Makro →   Selbstausröser & Makro → Aus



3. Halten Sie das Bild auf dem LCD-Monitor fest, um den Bildausschnitt zu wählen.

4. Drücken Sie den Auslöser halb und anschließend voll.

5. Drücken Sie Taste  , um die Makroaufnahme zu beenden.

Zur Beachtung

- Makrofotografie bleibt aktiviert bis Sie die Makrotaste erneut drücken, auch wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Ausschaltautomatik aktiviert wird.
- Als Blitzmodi kann nur  Blitz aus oder  Blitz ein verwendet werden.
- Die Einstellungen werden aufgehoben, wenn Sie die Batterien einsetzen oder entfernen oder das Netzteil anschließen oder abtrennen.

Aufnahmen mit Selbstauslöser

Wenn der Selbstauslöser verwendet wird, wird der Verschuß automatisch nach Ablauf einer bestimmten Zeit (zwei oder zehn Sekunden) ausgelöst.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf  oder M .

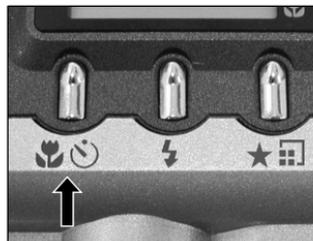
2. Drücken Sie die Selbstauslöser-Taste .

 erscheint im LCD-Monitor und im Statusdisplay.

In der Betriebsart manueller Aufnahme Modus erscheint  nicht im LCD-Monitor, wenn der manuelle Setup-Bildschirm erscheint.

Drücken Sie die ENTER-Taste, um den manuellen Setup-Bildschirm auf keine Anzeige zu stellen.

Wenn Sie auf die Taste   drücken, werden die verfügbaren Modi Selbstauslöser und Makro gezeigt.



 Selbstauslöser →  Makro →   Selbstauslöser & Makro → Aus

↑

3. Wählen Sie den Bildausschnitt.

4. Drücken Sie den Auslöser halb und anschließend voll.

Die Selbstauslöserlampe blinkt, nachdem Sie rot aufgeleuchtet ist. Das Foto wird nach Ablauf der Vorlaufzeit gemacht (zwei oder zehn Sekunden).

Wenn mit LCD-Monitor fotografiert wird, erscheint ein Count-Down.

Zum Abbrechen des Fotoablaufs drücken Sie die Taste  ().

Nach der Einstellung des Selbstauslösers wird die Einstellung nicht aufgehoben, auch wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Ausschaltautomatik aktiviert wird.

Die Einstellung wird aufgehoben, wenn Sie die Aufnahmen mit Selbstauslöser ausführen, die Batterien einsetzen oder entfernen, oder das Netzteil anschließen oder abtrennen.

Aufnahmen mit Blitz

Die Kamera ist werkseitig so voreingestellt, daß der Blitz in dunkler Umgebung automatisch zugeschaltet wird. Zum Auslösen des Blitzlichts ist keine besondere Einstellung notwendig. Der Blitzauslösemodus kann der jeweiligen Aufnahmesituation entsprechend eingestellt werden. Die effektive Blitzreichweite beträgt 0,4 m bis 2,5 m.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf  oder M .
2. Drücken Sie die Blitz-Taste, um den gewünschten Modus einzustellen, während das Bild im LCD-Monitor oder Statusdisplay geprüft wird.

Das Symbol für den gewählten Modus erscheint im LCD-Monitor oder Statusdisplay.

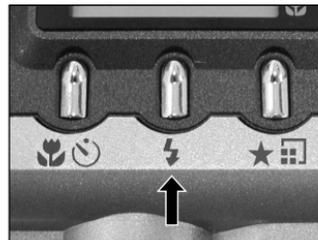
In der Betriebsart manueller Aufnahme Modus erscheint das Symbol für den gewählten Modus nicht im LCD-Monitor, wenn der manuelle Setup-Bildschirm erscheint.

Drücken Sie die ENTER-Taste, um den manuellen Setup-Bildschirm auf keine Anzeige zu stellen.

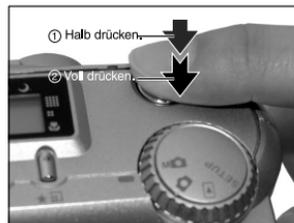
Wenn Sie die Blitztaste drücken, erscheinen die Blitzmodi in folgender Reihenfolge.

 AUTO →  Rote-Augen-Reduzierung →  Blitz-EIN →  Blitz-AUS →  Langzeit Synchronisation

↑



3. Wählen Sie den Bildausschnitt. Drücken Sie den Auslöser halb ① und anschließend voll ②.



Aufnahmen mit Blitz (Fortsetzung)

Auto

In dieser Betriebsart wird der Blitz automatisch entsprechend der Fotosituation ausgelöst. Diese Betriebsart ist ideal für normale Fotos geeignet, wo kein besonderer Effekt gewünscht wird (im Makro Modus wird der Blitz nicht ausgelöst).

Rote-Augen-Reduzierung

Verwenden Sie diesen Modus, um den Rote-Augen-Effekt zu verringern, wenn Personen bei schwachem Licht fotografiert werden.

Dabei wird kurz vor dem eigentlichen Blitz ein Vorblitz ausgelöst, der bewirkt, daß sich die Pupillen zusammenziehen. Der Rote-Augen-Effekt wird am wirksamsten verringert, wenn die Kamera direkt auf die Gesichter der Personen gerichtet ist.

Blitz-EIN Modus

In diesem Modus wird der Blitz immer ausgelöst. Verwenden Sie diesen Modus, um bei künstlichem Licht (Rückbeleuchtung, Leuchtstofflampenlicht, etc.) zu fotografieren. Der Blitz wird auch bei Makrofotografie ausgelöst.

Blitz-AUS Modus

Verwenden Sie den Modus Blitz AUS, wenn Bilder bei Raumbelichtung bei Entfernungen aufgenommen werden, die zu groß für den Blitz sind, wie z.B. bei Aufnahmen im Theater oder im Sportstadion.

Langzeit-Synchronisation

Der Blitz wird bei einer langen Verschlusszeit ausgelöst.

Aufnahmen mit Blitz (Fortsetzung)

Zur Beachtung

- Beim Fotografieren im  Langzeit-Synchronisation-Modus mit dunklem Hintergrund oder im  Blitz-AUS Modus in dunkler Umgebung stellt die Kamera eine lange Verschlusszeit ein, und die Langzeitwarnung erscheint. (Wenn der Auslöser halb heruntergedrückt wird, blinkt die Autofokus Anzeige und das Zeichen für langsame Verschlussgeschwindigkeit  wird auf dem LCD-Monitor gezeigt.) Es empfiehlt sich die Verwendung eines Stativs, um ein Verwackeln der Aufnahme zu vermeiden.
- Bei der Serienbildaufnahme, Multibild-Fotografie, beim Fotografieren im Langzeit-Modus und der Film-aufnahme kann der Blitz nicht verwendet werden.
- Die Blitzeinstellung wird nicht aufgehoben, auch wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Ausschaltautomatik aktiviert wird.
- Die Einstellungen werden aufgehoben, wenn Sie die Batterien einsetzen oder entfernen oder das Netzteil anschließen oder abtrennen.
- Es kann einige Sekunden dauern, um den Blitz aufzuladen. Aufnahmen mit Blitz sind nicht möglich, während die Aufladung im Gange ist. Warten Sie bis die Aufladung beendet ist.

Multibild-Aufnahmen

Dieser Modus macht 16 Fotos kontinuierlich mit Intervallen von 0.25 Sekunden. Die 16 Fotos werden als eine Bilddatei gespeichert.

Dieser Modus ist nützlich, um eine Folge von Fotos von schnell bewegenden Motiven zu machen.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf oder M .

2. Stellen Sie den AUFN.-Modus auf MULTI.

1 Drücken Sie die ▼ () Taste.

2 Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um AUFN MOD zu wählen, und drücken dann die Taste ►.

3 Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um MULTI zu wählen, und drücken dann die ENTER-Taste.

4 Drücken Sie erneut die ENTER Taste um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

 erscheint im LCD-Monitor oder Statusdisplay.

In der Betriebsart manueller Aufnahme Modus erscheint  nicht im LCD-Monitor, wenn der manuelle Setup-Bildschirm erscheint.

Drücken Sie die ENTER-Taste, um den manuellen Setup-Bildschirm auf keine Anzeige zu stellen.

3. Wählen Sie den Bildausschnitt und drücken Sie dann den Auslöser zuerst halb und dann voll.

Der Verschuß öffnet und schließt sich 16 Mal.

Zur Beachtung

- Foto-Intervall ändert sich entsprechend den Fotobedingungen.
- Blitzaufnahmen sind nicht möglich.
- Die Einstellungen werden nicht aufgehoben, auch wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Ausschalt-automatik aktiviert wird.
- Die Einstellungen werden aufgehoben, wenn Sie die Batterien einsetzen oder einsetzen bzw. entfernen oder das Netzteil anschließen oder abtrennen.

Langzeitbelichtung (Fotografieren im Langzeit-Modus)

Dieser Modus wird für Motive verwendet, die mehrere Sekunden für die Aufnahme erfordern, wie etwa Feuerwerke in der Nacht. Bei diesem Modus sollte ein Stativ verwendet werden, um die Kamera stabil zu halten und Verwackeln zu vermeiden.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf  oder M .

2. Stellen Sie den AUFN.-Modus auf BELICHT.

1 Drücken Sie die ▼ () Taste.

2 Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um [AUFN MOD] zu wählen, und drücken dann die Taste ►.

3 Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um [BELICHT.] zu wählen, und drücken dann die ENTER-Taste.

4 Drücken Sie erneut die ▼ ENTER Taste um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

 und  werden auf dem LCD-Monitor gezeigt und die Pfeile sind auf ihre Symbole gerichtet.

In der Betriebsart manueller Aufnahme Modus erscheint  und  nicht im LCD-Monitor, wenn der manuelle Setup-Bildschirm erscheint.

Drücken Sie die ENTER-Taste, um den manuellen Setup-Bildschirm auf keine Anzeige zu stellen.

3. Wählen Sie den Bildausschnitt und drücken Sie dann den Auslöser zuerst halb und dann voll.

Der Verschluss bleibt für die eingestellte Dauer offen.

Während der Belichtung blinkt die Autofokus-Anzeige.

Das Aufnehmen des Bildes dauert aufgrund der Signalverarbeitung etwa doppelt so lange wie die eingestellte Zeit.

Zur Beachtung

- Blitzfotografie ist nicht möglich.
- Die Einstellungen werden nicht aufgehoben, auch wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Ausschaltautomatik aktiviert wird.
- Die Einstellungen werden aufgehoben, wenn Sie die Batterien einsetzen oder einsetzen bzw. entfernen oder das Netzteil anschließen oder abtrennen.

Manuelles Fotografieren

Aufnahmebedingungen wie Weißabgleich und Belichtungskorrekturen können manuell eingestellt werden, um anschließend Bilder mit diesen Einstellungen aufzunehmen. Dies nennt sich "manuelle Fotografie". In diesem Modus gemachte Einstellungen werden gespeichert, auch wenn die Kamera ausgeschaltet ist.

WICHTIG

- Wenn Sie die Batterien einsetzen bzw. entfernen oder das Netzteil anschließen oder abtrennen, werden die manuellen Einstellungen auf Vorgabewerte zurückgesetzt. In diesem Fall müssen die Einstellungen erneut vorgenommen werden.
- Die Einstellungen werden nicht aufgehoben, wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Ausschaltautomatik aktiviert wird.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf M .

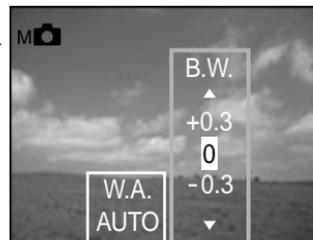
Die manuellen Einstellungen werden im Display angezeigt.

Bei jedem Drücken des Kippschalters ENTER werden die manuellen Einstellungen im Display angezeigt und wieder entfernt.



2. Kann zwischen der Einstellung W.A. (Weisabgleich) und B.W. (Belichtungskorrektur gewählt werden). Mit der Taste können Sie den wert auswählen.

Einstellwerte



Einstellpunkte

Manuelles Fotografieren (Fortsetzung)

3. Die Taste ENTER drücken.

Hierdurch wird die Einstellung fixiert.
Die Kamera ist jetzt aufnahmebereit.

4. Wählen Sie den Bildausschnitt und drücken dann den Auslöser zuerst halb und dann voll.

Die Aufnahme wird gemacht.

Zur Beachtung

- Fotografie ist auch bei angezeigtem manuellem Setup-Bildschirm möglich.

G

[W.A.] (Weißabgleich)

Die Kamera bestimmt den Weißabgleich durch Errechnen eines Durchschnittswerts aus den verschiedenen Lichtarten, die in das Objektiv eintreten. Mit Hilfe der folgenden Einstellung kann der Weißabgleich beim Fotografieren unter verschiedenen Beleuchtungsverhältnissen im voraus festgelegt werden. Diese Einstellung arbeitet nicht, wenn mit Blitz fotografiert wird.

[AUTO] : Automatische Einstellung (Vorgabe)

[☀] : Fotografie im Freien bei Tageslicht mit 5500°K Farbtemperatur

[☾] : Fotografie in kaltweißem Leuchtstofflicht

[☼] : Fotografie in warmweißem Leuchtstofflicht

[💡] : Fotografie in Glühlampenlicht

Manuelles Fotografieren (Fortsetzung)

[B.W.] (Belichtungskorrektur)

Diese Einstellung erlaubt es, das gesamte Bild heller oder dunkler zu stellen. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn die optimale Helligkeit (Belichtung) automatisch nicht erzielt werden kann. Eine [+] -Korrektur macht das Bild heller, eine [-] - Korrektur dunkler.

[+1.5/ +1.2/ +0.9/ +0.6/ +0.3/ 0 (Vorgabe)/ -0.3/ -0.6/ -0.9/ -1.2/ -1.5]

Die ideale Helligkeit kann manchmal nicht erreicht werden, auch wenn ein hoher Korrektur-Wert eingestellt wird.

Außerdem ändert sich die Helligkeit von bewegten Objekten vor dem Fotografieren manchmal nicht, wenn das Motiv selber dunkel ist. In diesem Fall den Auslöser drücken und die Helligkeit im Vorschaumodus prüfen (Fotografiertes Bild).

G

Effektive Motive und Einstellwerte

- Positive (+) Belichtungskorrektur
 - Fotografieren von gedrucktem Text (schwarze Zeichen auf weißem Papier) (+1.5)
 - Gegenlicht-Portraits (+0.6 bis +1.5)
 - Sehr helle Szenen (wie Schneefelder) und stark reflektierende Objekte (+0.9)
 - Aufnahmen, die hauptsächlich aus Himmel bestehen (+0.9)
- Negative (-) Belichtungskorrektur
 - Spotbeleuchtete Motive, besonders vor dunklen Hintergründen (-0.6)
 - Fotografieren von gedrucktem Text (weiße Zeichen auf schwarzem Papier) (-0.6)
 - Szenen mit niedriger Reflexion, wie grünes oder braunes Laub (-0.6)

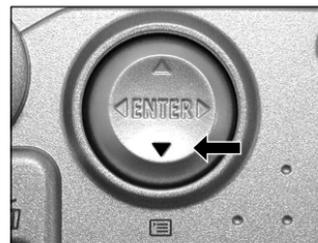
Ändern der Voreinstellungen (AUFN.)

Dieses Menü dient zum Einstellen der Grundeinstellung beim Fotografieren im  Automatik  Manuellbetrieb. Die Einstellungen werden nicht aufgehoben, auch wenn die Kamera ausgeschaltet oder die Ausschaltautomatik aktiviert wird. Die Einstellungen (außer der Helligkeit des LCD-Monitors) werden aufgehoben, wenn Sie die Batterien einsetzen oder entfernen oder das Netzteil anschließen oder abtrennen.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf  oder .

2. Drücken Sie die  () Taste.

Das Menü AUFN. erscheint.



3. Verwenden Sie die Taste  oder , um den gewünschten Einstellpunkt ① zu wählen, und drücken Sie dann die Taste .

Das Tab-Menü ② erscheint.

Das vorher aufgenommene Bild erscheint im LCD-Monitor bei der Auswahl des Einstellpunkts LCD.

AUFN MOD
VORANS
ISO
BELICHT
SELF TIMER
DISPLAY
LCD



4. Verwenden Sie die Taste  oder , um die gewünschte Einstellung vom Tab-Menü zu wählen, und drücken dann die ENTER-Taste.

Damit werden die Einstellungen gespeichert, und das Display kehrt zum AUFN. Menü zurück.

Ändern der Voreinstellungen (AUFN.) (Fortsetzung)

5. Zum Beenden des AUFN. Menues drücken Sie erneut die ENTER Taste.

Die Kamera ist jetzt zum Fotografieren bereit.

AUFN MOD (Aufnahmemodus)

Wählen Sie unter den folgenden Fotomodis:

[1AUFN] : Normale Fotografie, ein Foto zur Zeit (Vorgabe).

[MULTI] : Serienaufnahme von 16 Fotos in einer einzigen Datei

[BELICHT.] : Aufnahmen mit längerer Belichtungszeit

Fotomodis und Funktionen

Sie können Fotomodis und verschiedene Funktionen für besondere Wirkungen kombinieren. Die folgende Tabelle zeigt mögliche Kombinationen von Fotomodis und Funktionen:

		Makro	Selbstausröser	Digitalzoom	Blitz
Aufnahme-Modus	1AUFN	O	O	O	O
	MULTI	O	O	O	X
	BELICHT.	O	O	O	X

O : Möglich

X : Nicht möglich

Ändern der Voreinstellungen (AUFN.) (Fortsetzung)

VORANS. (Vorschau)

Diese Einstellung erlaubt es, ein Foto zwei Sekunden lang sofort nach der Aufnahme im LCD-Monitor zu sehen.

Dadurch können Sie den Bildaufbau und die Helligkeit des Fotos prüfen.

[EIN] : Vorschau zeigen (Vorgabe)

[AUS] : Vorschau nicht zeigen

ISO

Diese Einstellung dient zur Bestimmung des Farbmodus und der Aufnahmeempfindlichkeit, mit der das Bild aufgezeichnet werden soll.

Warnung: Das Einstellen eines höheren ISO-Werts erzeugt verstärkten Untergrund.

[ISO100] : Äquivalent zu ISO100 (Voreinstellung)

[ISO200] : Hohe Aufnahmeempfindlichkeit äquivalent zu ISO200

[ISO400] : Hohe Aufnahmeempfindlichkeit äquivalent zu ISO400

[S&W] : Schwarzweiß

BELICHT. (Belichtung)

Stellt die Belichtungszeit ein, in dem das Bild im Langzeit-Fotomodus belichtet wird.

[1sek] : Öffnet den Verschuß für ca. eine Sekunde (Vorgabe)

[2sek] : Öffnet den Verschuß für ca. zwei Sekunden

SELF-TIMER (Selbstausröser)

Stellt die Vorlaufzeit für den Selbstausröser ein..

[10sek] : Auslösung nach zehn Sekunden Vorlaufzeit (Vorgabe)

[2sek] : Auslösung nach zwei Sekunden Vorlaufzeit

Ändern der Voreinstellungen (AUFN.) (Fortsetzung)

DISPLAY

Stellt den Bildschirmanzeige-Status auf AUFNAHME-MODUS und WIEDERGABE-MODUS.

[AUS] Sowohl der LCD-Monitor als auch die Bildschirmanzeige sind ausgeschaltet.

[EIN] Nur der LCD-Monitor ist eingeschaltet.

[ALLE] Sowohl der LCD-Monitor als auch die Bildschirmanzeige sind eingeschaltet.

LCD

Stellt die Helligkeit des LCD-Monitors ein. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf die Helligkeit des aufzunehmenden Bildes.

[-5 bis +5]

G

Wiedergabe aufgenommener Bilder Einzelbild-Wiedergabe

Der folgende Text beschreibt die Wiedergabe einzelner Bilder.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf .

Die letzte Bildmarkierung erscheint im LCD-Monitor.



2. Drücken Sie die Taste oder , um vorwärts oder rückwärts zu schalten.

 Bild rückwärts /  Bild vorwärts

Durch Gedrückthalten der Tasten  oder  wird kontinuierlich um ein Bild vorwärts oder rückwärts geschaltet.

Zur Beachtung

- Durch Drücken der Taste  beim letzten Bild wird das erste Bild gezeigt, und durch Drücken der Taste  beim ersten Bild das letzte Bild.

Vergrößern von Aufnahmen (Zoom-Wiedergabe)

Diese Funktion vergrößert die Bilder auf das 3-fache der tatsächlichen Größe. Bei der Bildwiedergabe können die vergrößerten Bilder einzeln nacheinander abgerufen werden.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf .

Das letzte Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.

2. Verwenden Sie die Taste oder , um die gewünschte Bildmarkierung zu wählen.

3. Das Bild mit der Zoom-Taste vergrößern.

Durch wiederholtes Drücken der Teletaste (Zoom) wird der Zoommaßstab auf 3X vergrößert.

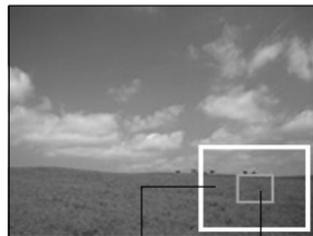
Das Bild wird vergrößert angezeigt, und auf dem LCD-Monitor erscheint ein weißer und ein grüner Rahmen.

Die weiße Bildmarkierung zeigt das gesamte Bild an, und die grüne die Lage des aktuell vergrößerten Bereichs.

4 Die Taste , , oder verwenden, um den zu vergrößernden Bereich zu wählen.

Stellen Sie den Displaybereich zur Vergrößerung ein, während die weißen und grünen Bildmarkierungen beachtet werden.

5. Zum Umschalten auf den normalen Anzeigeninhalt die Taste ENTER drücken.



Gesamtes
Bild

Momentane
Position der
Vergrößerung

Zur Beachtung

- Zoom-Wiedergabe auf dem Fernsehen nicht verfügbar.
- Die Zoom-Tasteneinstellung wird durch Ausschalten der Kamera oder durch Aktivieren der Ausschaltautomatik (OFF) automatisch aufgehoben.

Abrufen der Bilderliste (Miniaturbildanzeige)

Mit dieser Funktion werden neun verkleinerte Bilder gleichzeitig auf dem LCD-Monitor angezeigt — im weiteren Text "Miniaturbildanzeige" genannt.

Diese Funktion ist zum Beispiel nützlich, wenn viele Bilder vorhanden sind. Durch Abrufen der Miniaturbilder können gewünschte Bilder ausgewählt und danach in normaler Größe gezeigt werden.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf .

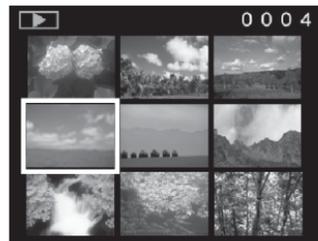
Das letzte Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.

2. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Neun Bilder erscheinen gleichzeitig.

3. Verwenden Sie die Taste , , oder , um den Cursor zu dem gewünschten Bild zu bewegen.

Der Cursor liegt oben auf dem Bild, umgeben von einem Rahmen. Durch Drücken der Tasten wird der Cursor kontinuierlich bewegt.



4. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Das gewählte Bild erscheint in normaler Größe.

Zur Beachtung

- Die Miniaturbildanzeige wird durch Ausschalten der Kamera oder durch Aktivieren der Ausschaltautomatik (OFF) automatisch aufgehoben.

Automatische Wiedergabe (Diashow)

Zeigt automatisch ein Bild nach dem anderen der Reihe nach.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf .

Das letzte Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.

2. Drücken Sie die  () Taste.

Das Menü WIEDERG. erscheint.



3. Verwenden Sie die Taste  oder , um [DIA] zu wählen, und drücken die Taste .

Die Diashow beginnt, und  erscheint im LCD-Monitor.
Nach jeweils drei Sekunden erscheint das nächste Bild.

WIEDERG.	
ORDNER	▶FEST
DIA	▶FEST
SCHUTZ	▶FEST
GRÖSSE	▶FEST
QUALITÄT	▶FEST
DISPLAY	▶EIN
LCD 	▶FEST

4. Zum Beenden der Diashow drücken Sie die ENTER-Taste.

Die Diashow wird wiederholt, bis die ENTER-Taste gedrückt wird.
Der LCD-Monitor zeigt das beim Drücken der ENTER-Taste gewählte Bild.

Zur Beachtung

- Die Ausschaltautomatik arbeitet bei automatischer Wiedergabe nicht.

Verringern der Bildgröße (Bildformat ändern)

Erlaubt Ändern der Bildgröße von FULL-Format (1792 x 1200 Pixel) auf HALF-Format (896 x 600 Pixel) in horizontaler und vertikaler Richtung und überschreibt das alte Bild mit dem neuen komprimierten Bild. Dies wird "Bildformat ändern" genannt.

Wenn die maximale Speicherkapazität der SmartMedia™ Karte beim Fotografieren erreicht ist, kann durch die Größenänderung eines zuvor gespeicherten Bildes zusätzlicher Speicherplatz auf der SmartMedia™ Karte geschaffen werden, so daß anschließend weiter fotografiert werden kann.

Die folgenden Typen von Bildern können nicht im Format geändert werden:

- Bilder im HALF-Format
- Mit einer anderen Kamera aufgenommene Bilder
- Geschützte Bilder
- Bilder können außerdem nicht umformatiert werden, wenn die SmartMedia™ Karte schreibgeschützt ist.

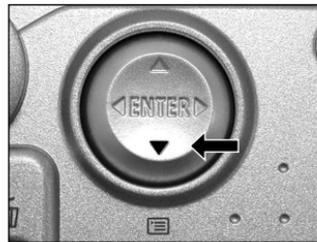
G

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf .

Das letzte Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.

2. Drücken Sie die () Taste.

Das Menü WIEDERG. erscheint.



Zur Beachtung

- Nur Bilder in VOLLER Größe (1792 x 1200 Pixel) können reduziert werden. Es ist nicht möglich, Bilder in HALBER Größe (896 x 600 Pixel) weiter zu reduzieren.

Verringern der Bildgröße (Bildformat ändern) (Fortsetzung)

3. Die Taste ▲ oder ▼ verwenden, um GRÖSSE zu wählen, und dann die Taste ► drücken.

Das GRÖSSE-Menü erscheint.

Wenn keine umformatierbaren Bilder vorhanden sind, erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm, und der Bildschirm kehrt zum Menü WIEDERG. zurück. ➡

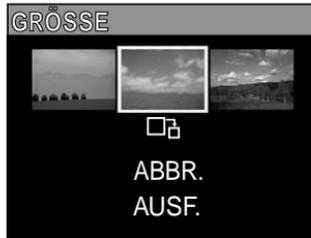
WIEDERG.	
ORDNER	▶ FEST
DIA	▶ FEST
SCHUTZ	▶ FEST
GRÖSSE	▶ FEST
QUALITÄT	▶ FEST
DISPLAY	▶ EIN
LCD ☀	▶ FEST

4. Verwenden Sie die Taste ◀ oder ▶ zum Wählen Sie des Bildes, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Dadurch wird das gezeigte Bild festgelegt, und  erscheint unter dem Bild.

Zum Aufheben der Wahl drücken Sie die ENTER-Taste erneut.

Wenn Sie mehrere Bilder umformatieren wollen, wiederholen Sie das Verfahren für jedes Bild.



5. Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um AUSF. zu wählen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Der Bildschirm erscheint, der anzeigt, daß das Bild umformatiert wird.

Zum Beenden der Umformatierung wählen Sie ABBR. .

Wenn die Umformatierung endet, kehrt der Bildschirm zum Menü WIEDERG. zurück.

Zum Beenden des Menüs WIEDERG. drücken Sie die MENU-Taste.

Bilder komprimieren (Qualität)

Erlaubt Komprimieren der Bilder auf HALF-Format und überschreibt das alte Bild mit dem neuen komprimierten Bild.

Das Komprimieren der Daten eines zuvor gespeicherten Bildes schafft zusätzlichen Speicherplatz auf der SmartMedia™ Karte, so daß anschließend weiter fotografiert werden kann.

Die folgenden Typen von Bildern können nicht komprimiert werden:

- [★] (BASIC) Bildqualität Bilder
- Mit einer anderen Kamera aufgenommene Bilder.
- Geschützte Bilder
- Bilder können außerdem nicht komprimiert werden, wenn die SmartMedia™ Karte schreibgeschützt ist.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf .

Das letzte Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.

2. Drücken Sie die () Taste.

Das Menü WIEDERG. erscheint.



Zur Beachtung

- Komprimierung von Bildern kann in der folgenden Reihenfolge erzielt werden:
★★★★(FINE) → ★★★(NORMAL) → ★(BASIC).
Die umgekehrte Reihenfolge ist nicht möglich.

Bilder komprimieren (Qualität) (Fortsetzung)

3. Die Tasten ▲ oder ▼ verwenden, um QUALITÄT zu wählen, und dann die Taste ► drücken.

Das QUALITÄT-Menü erscheint.

Wenn keine komprimierbaren Bilder vorhanden sind, erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm, und der Bildschirm kehrt zum Menü WIEDERG. zurück.

WIEDERG.	
ORDNER	►FEST
DIA	►FEST
SCHUTZ	►FEST
GRÖSSE	►FEST
QUALITÄT	►FEST
DISPLAY	►EIN
LCD ☀	►FEST

4. Das aktuelle Kompressionsverhältnis (Qualität) erscheint unter dem Bild.

Bei jedem Drücken der ENTER-Taste wird die Anzahl der Sternchen wie folgt geändert:

[★★★★] : FINE

[★★★] : NORMAL

[★★] : BASIC

Wenn Sie mehrere Bilder komprimieren wollen, wiederholen Sie das Verfahren für jedes Bild.



5. Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼ zum Wählen von AUSF., und drücken Sie die ENTER-Taste.

Der Bildschirm erscheint, der anzeigt, daß das Bild komprimiert wird.

Zum Beenden der Kompression wählen Sie ABBR. .

Wenn die Kompression endet, kehrt der Bildschirm zum Menü WIEDERG. zurück.

Zum Beenden des Menüs WIEDERG. drücken Sie die ENTER-Taste.

Ordner zur Wiedergabe wählen

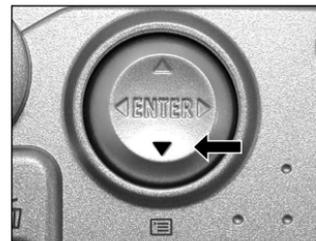
Wählen Sie den Ordner zur Wiedergabe, wenn die momentan eingelegte SmartMedia™ Karte zwei oder mehr Ordner enthält.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf ► .

Das letzte Bild oder die Miniaturbilder erscheinen auf dem LCD-Monitor.

2. Drücken Sie die ▼ (☰) Taste.

Das Menü WIEDERG. erscheint.



3. Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um ORDNER zu wählen, und drücken Sie die Taste ►.

Die Namen der Ordner in der momentan eingelegten SmartMedia™ Karte erscheinen.

WIEDERG.	
ORDNER	►FEST
DIA	►FEST
SCHUTZ	►FEST
GRÖSSE	►FEST
QUALITÄT	►FEST
DISPLAY	►EIN
LCD ☼	►FEST

4. Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um den zu zeigenden Ordner zu wählen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Ordner zur Wiedergabe wählen (Fortsetzung)

Über Ordner-Namen

Mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder werden im Ordner abgelegt. In welchem Ordner bestimmte Bilder gespeichert werden, ist nicht einstellbar. Der Ordner [100] wird angelegt, wenn Bilder aufgenommen wurden.

Wenn die Anzahl der Bilder im Standbildmodus die höchstmögliche Zahl (9999) erreicht hat, wird ein neuer Ordner [101] angelegt.

Wenn zwei oder mehr Ordner vorhanden sind, ist der Wiedergabeordner laut Vorgabe der Ordner mit der größeren Nummer.

Löschen von Bildern (Einzelbild-Löschung)

Bilder können einzeln gelöscht werden.

Beachten Sie aber, daß Bilder nicht gelöscht werden können, wenn sie geschützt sind oder die SmartMedia™ Karte schreibgeschützt ist.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf , oder .

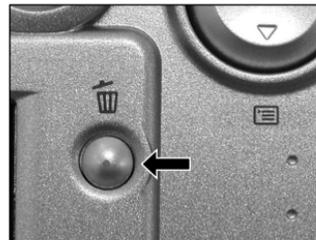
Bei Einstellung auf  erscheint das letzte Bild auf dem LCD-Monitor.

2. Wenn gewählt ist, verwenden Sie die Taste oder , um das zu löschende Bild zu wählen.

Wenn  oder  gewählt ist, wird das letzte Bild gewählt.

3. Drücken Sie die Löschen-Taste .

BILD oder LETZTES erscheint unten links im Bildschirm.



4. Verwenden Sie die Taste oder , um [J] zu wählen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Dadurch wird das Bild gelöscht, und die Kamera kehrt zum vorherigen Modus zurück.

Zum Aufheben des Löschens von Bilddaten wählen Sie [N] und drücken die ENTER-Taste.



Löschen von Bildern (Einzelbild-Löschung) (Fortsetzung)

5. Zum Fortsetzen des Löschens von Bildern, wiederholen Sie das obige Verfahren ab Schritt 2.

Zur Beachtung

- Wenn [⚠ SCHUTZ] im LCD-Monitor erscheint, heben Sie den Schutz auf.
- Wenn Sie nach dem Löschen eines Bildes eine Aufnahme machen, wird die jeweils der letzten Bildnummer folgende Nummer zugewiesen.

Löschen aller Bilder in einem Ordner (Alle löschen)

Löscht alle Bilder innerhalb des momentan gewählten Ordners.

Für Einzelheiten über Ordner siehe "Ordner zur Wiedergabe wählen"

Beachten Sie aber, daß Bilder nicht gelöscht werden können, wenn sie geschützt sind oder die SmartMedia™ Karte schreibgeschützt ist.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf , oder .

Wenn  gewählt ist, erscheint das letzte Bild im LCD-Monitor.

2. Halten Sie die Löschen-Taste zwei Sekunden lang gedrückt.

Das LÖSCHEN-Menü erscheint.

3. Verwenden Sie die Taste oder , um ALLE ① zu wählen.

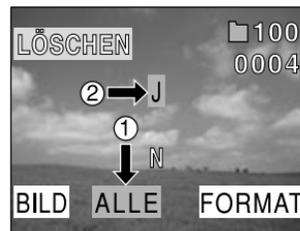
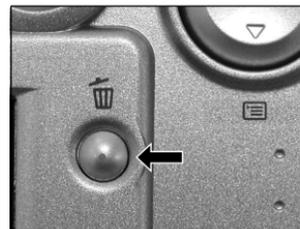
Stellen Sie sicher, daß ALLE unten in der Bildmitte in gelb erscheint.

4. Verwenden Sie die Taste oder , um [J] ② zu wählen, und drücken die ENTER-Taste.

Dadurch werden die Bilder gelöscht und die Kamera kehrt zum vorherigen Modus zurück.

Zum Beenden des Löschens von Bilddaten wählen Sie [N] und drücken die ENTER-Taste.

Wenn  gewählt ist, erscheint  KEIN BILD nach dem Löschen der Bilder (wenn die SmartMedia™ Karte nicht geschützte Bilder enthält).



Zur Beachtung

- Auch wenn Sie ALLE LÖSCHEN ausführen, wird der Bilder enthaltende Ordner nicht gelöscht. Der keine Bilder enthaltende Ordner wird nicht gezeigt.
- Zum Löschen der Bilder in einem anderen Ordner geben Sie den Ordner mit [ORDNER] an und löschen dann die Bilder.

Formatieren von SmartMedia™ Speicherkarten

Durch Formatieren einer SmartMedia™ Karte werden alle auf der Karte gespeicherten Dateien (einschließlich geschützter Dateien) gelöscht. Eine SmartMedia™ Karte kann nicht formatiert werden, wenn sie schreibgeschützt wurde.

WICHTIG

- Vor der ersten Bildaufnahme, muss die SmartMedia™ Karte mit der Kamera formatiert werden.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf , oder .

Bei Einstellung auf  erscheint das letzte Bild auf dem LCD-Monitor.

2. Halten Sie die Löschen -Taste zwei Sekunden lang gedrückt.

Das LÖSCHEN-Menü erscheint.

3. Verwenden Sie die Taste oder , um FORMAT zu wählen.

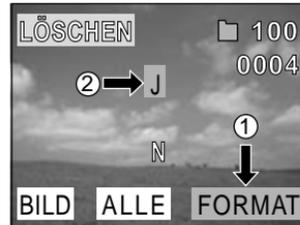
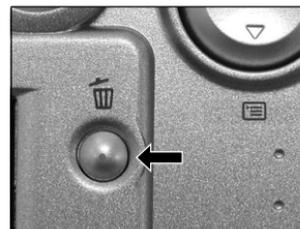
Stellen Sie sicher, daß [FORMAT] unten rechts im Bildschirm in gelb erscheint.

4. Verwenden Sie die Taste oder , um [J] zu wählen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Zum Beenden des Formatierens wählen Sie [N] und drücken Sie die ENTER-Taste.

5. Zum Zurücksetzen der Bildnummer verwenden Sie die Taste oder , um [J] zu wählen, und drücken die ENTER-Taste.

Zum Beenden des Zurücksetzens von Bildnummern wählen Sie [N] und drücken die ENTER-Taste.



Bilder vor Löschen schützen

Diese Funktion schützt Bilder vor dem Löschen.

WICHTIG

- Das Formatieren löscht alle Bilder auf einer SmartMedia™ Karte, ungeachtet ob sie schreibgeschützt sind oder nicht.
- Zum Schützen der gesamten SmartMedia™ Karte siehe "Schreibschutz".

Schützen eines Bildes

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf .

Die letzte Bildmarkierung erscheint im LCD-Monitor.

2. Drücken Sie die Taste.

Das Menü WIEDERG. erscheint.

3. Verwenden Sie die Taste oder , um SCHUTZ zu wählen und drücken die Taste .

Das SCHUTZ-Menü erscheint.



WIEDERG.	
ORDNER	▶ FEST
DIA	▶ FEST
SCHUTZ	▶ FEST
GRÖSSE	▶ FEST
QUALITÄT	▶ FEST
DISPLAY	▶ EIN
LCD 	▶ FEST

Bilder vor Löschen schützen (Fortsetzung)

4. Verwenden Sie die Taste ◀ oder ▶, um das zu schützende Bild zu wählen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Dadurch wird das zu schützende Bild festgelegt, und  erscheint unter dem Bild.

Zum Aufheben der Wahl drücken Sie die ENTER-Taste erneut.

Zum Schreibschützen von mehreren Bildern wiederholen Sie dieses Verfahren für jedes Bild.



5. Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um AUSF. zu wählen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Um den Schreibschutz aufzuheben, wählen Sie ABBR. .

Wenn der Schreibschutz beendet wird, kehrt der Bildschirm zum Menü WIEDERG. zurück.

Drücken Sie auf die EINGABE-Taste, um das WIEDERGABE-MENÜ zu beenden.

Zur Beachtung

- Wenn der SCHUTZ Setup-Bildschirm erneut erscheint, erscheint  unter den geschützten Bildern.
- Zum Aufheben des Schreibschutzes für ein Bild wird Schreibschutz simultan aufgehoben, wenn bei Schritt 4 eingestellt.

Bilder vor Löschen schützen (Fortsetzung)

Aufheben des Schreibschutzes

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 in “Schützen eines Bildes” aus.
2. Verwenden Sie die Taste ◀ oder ▶, um das freizugebende Bild zu wählen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Dadurch werden die Bilder festgelegt, deren Schreibschutz aufgehoben werden soll, und  unter dem Bild wechselt zu

 um.

Zum Freigeben eines Bildes drücken Sie die ENTER-Taste erneut. Zum Aufheben des Schreibschutzes von mehreren Bildern, wiederholen Sie dieses Verfahren für die erforderliche Anzahl von Bildern.

3. Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um AUSF. zu wählen, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Um den Schreibschutz aufzuheben, wählen Sie [ABBR.].

Wenn der Schreibschutz beendet wird, kehrt der Bildschirm zum Menü WIEDERG. zurück. Drücken Sie auf die EINGABE-Taste, um das WIEDERGABE-MENÜ zu beenden.



Zur Beachtung

- Zum erneuten Schützen eines Bildes wird der Schreibschutz simultan ausgeführt, wenn in Schritt 2 eingestellt.

Anzeigeeinstellung im Wiedergabe-Modus ändern

Diese Einstellung ermöglicht Ihnen das Wechseln der Bildschirmanzeige.

1. Stellen Sie die Moduswählscheibe auf stellen.

Das letzte Bild erscheint auf dem LCD-Monitor.

2. Drücken Sie die () Taste.

Das WIEDERGABE-MENÜ wird gezeigt.

3. Verwenden Sie die oder Tasten um DISPLAY zu wählen. Drücken Sie die Taste um das DISPLAY Tab-menu zu erhalten.

Das Tab-MENÜ wird gezeigt.

WIEDERG.	
ORDNER	▶ FEST
DIA	▶ FEST
SCHUTZ	AUS
GRÖSSE	EIN
QUALITÄT	ALLE
DISPLAY	▲ EIN
LCD 	▶ FEST

[AUS] : Nur der LCD-Monitor ist eingeschaltet.

(Nur das Bild wird gezeigt)

[EIN] : Sowohl der LCD-Monitor als auch die Bildschirmanzeige (vereinfacht) sind eingeschaltet.

(Ordner Nr. und Bild Nr. wird gezeigt)

[ALLE]: Sowohl der LCD-Monitor als auch die Bildschirmanzeige (detailliert) sind eingeschaltet.
(Die volle Bildschirmanzeige wird gezeigt)

4. Verwenden Sie die Taste oder , um die gewünschte Einstellung vom Tab-Menü zu wählen, und drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Damit werden die Einstellungen gespeichert, und das Display kehrt zum Menü WIEDERG. zurück.

LCD-Einstellung im Wiedergabe-Modus ändern

Diese Einstellung ermöglicht Ihnen das Einstellen der Helligkeit des LCD-Monitors. Die Einstellung beeinflusst nicht die Helligkeit des Bildes, das aufgenommen wird.

[-5 bis +5]

Grundlegende Kameraeinstellungen (Setup-Modus)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, die Umgebung zur Verwendung der Kamera neben den bildbezogenen Einstellungen einzustellen. Dies wird "Setup" genannt. Die folgenden Punkte können im **SETUP** Modus eingestellt werden:

LANGUAGE/TON/ZEIT/AUTO-AUS/TV /BILDNR./STANDARD

Die hier eingestellten Einzelheiten werden auch nach dem Ausschalten der Kamera im Speicher bewahrt.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf **SETUP** .

Das SETUP-Menü erscheint.



2. Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼ , um den Punkt zu wählen, den Sie einstellen wollen.

LANGUAGE
TON
ZEIT
AUTO-AUS
TV
BILDNR.
STANDARD

Einstellpunkt

SETUP	
LANGUAGE	▶ Deutsch
TON	▶ EIN
ZEIT	▶ FEST
AUTO-AUS	▶ 1MIN
TV	▶ PAL
BILDNR.	▶ FEST
STANDARD	▶ FEST

Grundlegende Kameraeinstellungen (Setup-Modus) (Fortsetzung)

3. Drücken Sie die Taste ►.

Das Tab-Menü erscheint.

4. Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um die Einstellung im Tab-Menü zu ändern, und drücken Sie die ENTER-Taste.

Zum Aufheben der Änderung von Einstellungen drücken Sie die Taste ◀.

SETUP	
LANGUAGE	▼Deutsch
TON	English
ZEIT	Deutsch
AUTO-AUS	Franç ais
TV	Españ ol
BILDNR.	日本語
STANDARD	►FEST

Tab-Menü

5. Zum Beenden des Menüs SETUP ändern Sie die Modus-Wählrad-Einstellung.

LANGUAGE (Sprache)

Stellt die Displaysprache für Menüs im LCD-Monitor ein.

[English] (Vorgabe) : Englisch

[Deutsch] : Deutsch

[Franç ais] : Französisch

[Españ ol] : Spanisch

[日本語] : Japanisch

TON

Stellt ein, ob ein Piepton ausgegeben werden soll oder nicht.

[EIN] (Vorgabe) : Der Piepton wird je nach Betriebszustand oder Bedienung ausgegeben.

[AUS] : Kein Piepton, egal welcher Zustand.

Grundlegende Kameraeinstellungen (Setup-Modus) (Fortsetzung)

ZEIT

Stellt Datum und Zeit ein.
Sekunden können nicht eingestellt werden.

1. Wählen Sie mit der Taste ◀ oder ▶ den gewünschten Punkt, und verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um den Wert für jeden Punkt einzustellen.

Durch Drücken der Taste ▶ wird die Wahl in der folgenden Reihenfolge umgestellt:

Monat → Tag → Jahr → Uhr → Minute → FEST → ABBR.
↑

ZEIT	
01	- 10 - 2001
12 : 55 : 00	
FEST	ABBR.

2. Wählen Sie [FEST] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Zum Beenden der Einstellung wählen Sie die Taste [ABBR.].

AUTO-AUS

Wenn für eine festgelegte Zeit (Vorgabe: ca. eine Minute) die Kamera nicht benutzt wird, wird die Leistungsaufnahme auf Minimum reduziert (Standby-Betrieb), um den Batterieverbrauch zu reduzieren. Dieses Merkmal wird Automatisches Ausschalten genannt. Diese Einstellung erlaubt es, die Zeit bis zum Einsetzen der Automatikausschaltung einzustellen. Diese Funktion ist während der automatischen Wiedergabe oder beim Übertragen von Bildern zum Rechner nicht aktiviert.

Zum Zurückstellen auf Normalzustand aus dem Automatikausschalt-Betrieb entweder das Modus-Wahlrad anders einstellen oder den Auslöser ganz drücken.

[1 MIN] (Vorgabe)

[2 MIN]

[3 MIN]

Grundlegende Kameraeinstellungen (Setup-Modus) (Fortsetzung)

TV

Das Video-Ausgangssystem einstellen.

[NTSC] : NTSC-System (USA, KANADA, JAPAN)

[PAL] : PAL-System (EUROPA)

BILDNR.

Stellt ein, ob die Bildnummer beim Fotografieren zurückgestellt wird oder nicht.

[ABBR.] : Bildnummer wird nicht zurückgestellt.

[ZURÜCK] : Bildnummer wird zurückgestellt.

Bildnummern und Ordnernummern

- Wenn die Bildnummer zurückgestellt wird, wird eine Nummer ab 0001 einem leeren Ordner zugewiesen, mit der kleinsten Nummer auf der eingesetzten SmartMedia™ Karte. Die Ordnernummer unterscheidet sich je nach Zustand der eingesetzten SmartMedia™ Karte. Um auch die Ordnernummer zurückzustellen, formatieren Sie zuerst die SmartMedia™ Karte und setzen dann die Bildnummer zurück.
- Eine fortlaufende Nummer fortgesetzt vom letzten fotografierten Bild wird als Bildnummer zugewiesen, ungeachtet ob nur ein Bild oder alle Bilder gelöscht wurden.
- Die größte Bildnummer ist 9999. Wenn diese Nummer erreicht ist, wird ein neuer Ordner erstellt, und die Bildnummer beginnt ab 0001.
- Die größte Ordnernummer ist 999. Wenn die Ordnernummer 999 erreicht, formatieren Sie die SmartMedia™ Karte.
- Wenn Sie SmartMedia™ Karten verwenden, welche auf einer anderen Kamera für Fotos verwendet wurden oder zwischen zwei oder mehr SmartMedia™ Karten umwechseln, erhalten die von dieser Kamera gegebenen Daten Priorität als Bildnummer. Die Ordnernummer wird entsprechend dem Zustand der Kamera oder SmartMedia™ Karte zugewiesen.

Grundlegende Kameraeinstellungen (Setup-Modus) (Fortsetzung)

STANDARD

Bestimmt, ob die Einstellungen (außer ZEIT, SPRACHE, TV (Videoausgabeformat) und LCD-Monitor-Helligkeit) auf die Voreinstellung zurückgesetzt werden sollen.

[ABBR.] : Einstellung nicht auf Vorgabewerte zurückstellen.

[OK] : Einstellung auf Vorgabewerte zurückstellen.

Einstellung der LCD-Monitor-Helligkeit

Diese Einstellung justiert die Helligkeit des LCD-Monitors und nicht die Helligkeit des aufgenommenen Bildes.

1. Stellen Sie das Modus-Wählrad auf ,  oder .

2. Drücken Sie die  Taste.

Das Menü AUFN. oder WIEDERG. erscheint.

Sie können die LCD-Monitor-Helligkeit in einem dieser beiden Menüs einstellen.



3. Verwenden Sie die Taste  oder , um LCD zu wählen und drücken Sie die Taste .

Das Bild und das LCD-Menü erscheinen.

4. Verwenden Sie die Taste  oder , um die Helligkeit einzustellen.

Drücken Sie die Taste , um den LCD-Monitor dunkler (-) einzustellen, oder die Taste , um ihn heller (+) einzustellen.

Der LCD-Monitor kann in einem Bereich von [-5] bis [+5] eingestellt werden. (Vorgabe ist 0.)

5. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Damit wird die Kamera zum vorherigen Modus zurückgestellt.



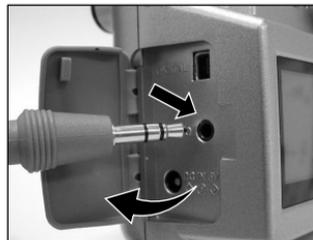
Aufnahme und Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät

Fernsehgeräte können zum Zusammenfügen und zur Wiedergabe verwendet werden. Dazu muß die Kamera zuerst am Fernsehgerät angeschlossen werden. Wir empfehlen bei dieser Konfiguration den Betrieb über des Netzteil AC-3 (optionales Zubehör).

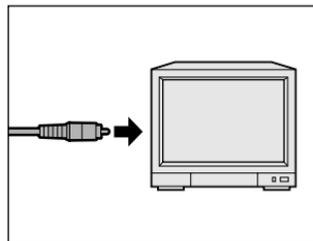
WICHTIG

- Vor dem Anschließen der Kamera an das andere Gerät immer sicherstellen, daß alle Geräte ausgeschaltet sind. Wenn die Kamera in eingeschaltetem Zustand mit einem anderen verbunden wird, kann der Bildschirm flackern oder das Bild verzerrt erscheinen.

1. Den Stecker des Videokabels (mitgeliefert) an die VIDEO-Buchse der Kamera anschließen.



2. Den Videokabel-Stecker an die Buchse VIDEO IN am Fernsehgerät anschließen.



G

Aufnahme und Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät (Fortsetzung)

3. Bilder aufnehmen und wiedergeben.

Die Bedienung entspricht der Aufnahme und Wiedergabe mit dem LCD-Monitor.

Zur Beachtung

- Es erfolgt keine Bildanzeige am Fernsehgerät, wenn der LCD-Monitor mit der DISP-Taste ausgeschaltet ist. (Wenn Sie den LCD-Monitor ausschalten wollen, drehen Sie die Modus-Wahlscheibe auf AUFNAHME  / WIEDERGABE  -Modus. Drücken Sie auf die  () -Taste. Benutzen Sie die  - oder  -Tasten, um [DISPLAY] zu wählen. Drücken Sie danach auf die  -Taste. Benutzen Sie die  - oder  -Tasten, um AUS zu wählen und Sie dann auf die EINGABE-Taste.
- Live-Bilder (vor der Aufnahme sich bewegende Bilder) sind weniger scharf als Wiedergabe-Bilder. (Das liegt daran, daß sie mit geringerer Auflösung gezeigt werden.)

Über die CD-ROM

Sie können den folgenden Inhalt, der sich auf der bereitgestellten CD-ROM befindet, je nach Bedarf installieren.

- USB-Treiber (nur für Windows 98)
Installieren Sie diesen Treiber, wenn Sie den USB-Anschluss Ihres PCs benutzen, um Bilder zu importieren. Der auf der CD-ROM befindliche USB-Treiber eignet sich ausschließlich für Windows 98. Die Installation des USB-Treibers unter Windows 2000, Windows ME, Windows XP und Mac OS 9.0 oder höher ist nicht notwendig.
- MGI PhotoSuite
Diese Software ermöglicht Ihnen das Bearbeiten und Ausdrucken von importierten Standbildern.
- MGI PhotoVista
Diese Software ermöglicht Ihnen das Erstellen von aufregenden 360-Grad-Panoramabildern.
- Benutzerhandbuch
Installieren Sie dieses Benutzerhandbuch auf Ihrem Rechner, um umfangreiche Informationen über die Kamera anzusehen, zu durchsuchen und auszudrucken.
- Acrobat Reader
Bevor Sie die Vollversion des Benutzerhandbuchs ansehen, durchsuchen oder ausdrucken, stellen Sie sicher, dass Sie Acrobat Reader installiert haben.

Übertragen von Bildern zu einem PC

Sie können Bilder, die Sie mit Ihrer Kamera aufgenommen haben, mit Hilfe der beigegepackten CD-ROM und dem Kabelsatz zu einem PC übertragen.

Damit Sie Bilder zu einem PC übertragen können, müssen die Software und der USB-Treiber installiert sein.

Bevor Sie die Bilder übertragen, gehen Sie sicher, dass Ihr System die folgenden Mindestanforderungen erfüllt.

Systemanforderungen

- Pentium 166 MHz Prozessor oder höher
- Windows 98/ME/2000/XP
- PowerPC G3/G4
- MAC OS 9.0 oder höher
- Verfügbare USB-Schnittstelle
- Mindestens 32MB RAM
- 80 MB verfügbarer Festplattenspeicher
- Ein CD-ROM-Laufwerk
- Farbmonitor (800x600 24-bit oder höher empfohlen)

Installation des USB-Treibers (nur für Windows 98)

Installieren Sie diesen Treiber, wenn das USB-Kabel (bereitgestellt) benutzt wird. Der auf der CD-ROM bereitgestellte USB-Treiber eignet sich ausschließlich für Windows 98. Die Installation des USB-Treibers ist für Windows 2000/ME/XP nicht erforderlich.

Übertragen von Bildern zu einem PC (Fortsetzung)

1. Legen Sie die in der Packung enthaltene CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.

Es erscheint ein Begrüßungsbildschirm.



2. Klicken Sie auf “USB-Treiber installieren”.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup durchzuführen. Starten Sie den Rechner neu, nachdem die USB-Treiber-Installation beendet wurde.

Installation des USB-Treibers (nur für MAC OS 9.0 oder höher)

Ein Massenspeicher-Klasse-entsprechender USB-Treiber ist bereits in einem MAC OS 9.0 oder höher installiert. Die Installation des USB-Treibers ist nicht erforderlich.

Übertragen von Bildern zu einem PC (Fortsetzung)

Herunterladen von Bildern

1. Schließen Sie das eine Ende des USB-Kabels an Ihren Rechner an.
2. Verschieben Sie den Ein/Aus-Knopf ① , um die Kamera einzuschalten.
3. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels an die Kamera an.
4. Doppelklicken Sie auf das Symbol “Arbeitsplatz” auf dem Desktop und suchen nach der entfernbaren Disk. (Bei einem MAC doppelklicken Sie auf die entfernbare Disk auf dem Desktop.)
5. Ziehen Sie alle Bilder aus der entfernbaren Disk in Ihren Rechner und legen Sie Sie dort ab.

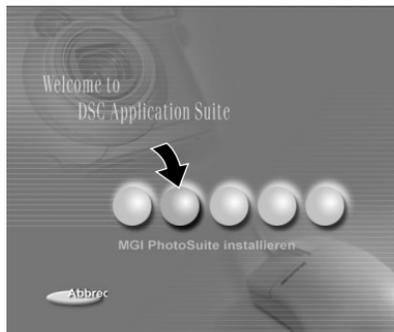
Bearbeiten von Bildern

Benutzen von MGI PhotoSuite

MGI PhotoSuite ist ein sehr nützliches Bildbearbeitungsprogramm. Es ermöglicht Ihnen das Aufbessern, Bearbeiten und Organisieren Ihrer Bilder in kürzester Zeit. Es enthält eine Vielzahl von Schablonen, z.B. Fotorahmen, Geburtstagskarten, Kalender und andere Dinge für Fotospaß. Bereiten Sie Ihre Bilder vor und probieren Sie die tollen Funktionen des Programms aus.

Gehen Sie für die Installation von MGI PhotoSuite folgendermaßen vor:

- 1. Legen Sie die in der Packung enthaltene CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.**
Es erscheint der Begrüßungsbildschirm.



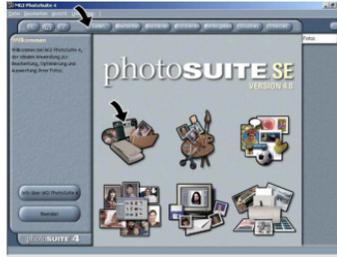
- 2. Klicken Sie auf "MGI PhotoSuite installieren".**

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup durchzuführen..

Bearbeiten von Bildern (Fortsetzung)

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Programm zu benutzen:

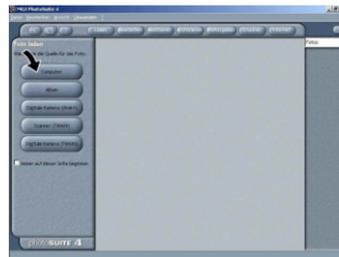
1. Starten Sie MGI PhotoSuite.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Holen “Laden” auf dem Anfangsbildschirm oder der Navigationsleiste.

Bearbeiten von Bildern (Fortsetzung)

3. Wählen Sie eine Fotoquelle (z. B. "Computer") und klicken Sie auf die Schaltfläche "Öffnen".
4. Sie können dann Ihre Bilder mit den in PhotoSuite zur Verfügung stehenden Werkzeugen bearbeiten.



Benutzen von MGI PhotoVista

G

MGI PhotoVista ist ein einfach zu benutzendes Programm, mit dem Sie aufregende 360-Grad-Panoramabilder im Handumdrehen erstellen können. Wenn Sie diese Panoramabilder ansehen, werden Sie scheinbar vollständig von der Szene umgeben. Photovistas leistungsfähiges Programm heftet Bilder automatisch schnell zusammen, und mit der intuitiven Benutzeroberfläche kann selbst ein Anfänger in wenigen Minuten tolle Ergebnisse erzielen.

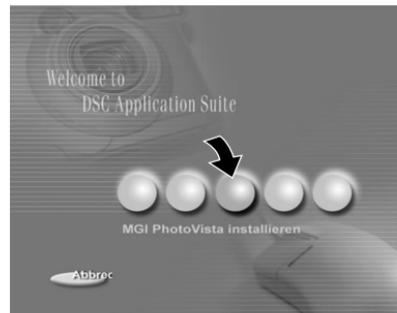
Gehen Sie für die Installation von MGI PhotoVista folgendermaßen vor:

1. Legen Sie die in der Packung enthaltene CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.

Es erscheint der Begrüßungsbildschirm.

2. Klicken Sie auf "MGI PhotoVista installieren".

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup durchzuführen.

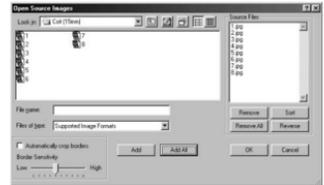


Bearbeiten von Bildern (Fortsetzung)

Gehen Sie zum Benutzen des Programms folgendermaßen vor:

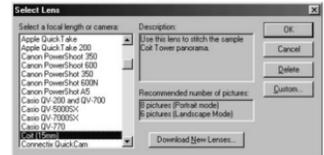
1. Öffnen Sie die Quellbilder in MGI PhotoVista

In MGI PhotoVista die Quellbilder überlappen, damit sie korrekt zusammengeheftet werden können. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn sich die Bilder 20% bis 50% überlappen. Die Anzahl der Fotos, die Sie benötigen, um diese Überlappungsrate zu erzielen, hängt von der Objektiveneinstellung Ihrer Kamera ab.



2. Auswahl der Geräte

Klicken Sie auf das Symbol Geräte auswählen (Select Lens). Es erscheint das Dialogfeld Linse auswählen (Select Lens). Wählen Sie den geeigneten Gerätetyp.



3. Vorschau auf die Zusammenheftung

Klicken Sie auf das Symbol Panorama zusammenheften (Stitch Panorama). Es erscheint das Dialogfeld Zusammenheften-Optionen (Stitch Options). Klicken Sie auf die Schaltfläche Zusammenheften-Vorschau (Preview Stitch).



Bearbeiten von Bildern (Fortsetzung)

4. Ansehen des Panoramas in Aktion

Wählen Sie auf dem Panorama-Menü die Option Viewer zeigen (Show Viewer). Das Fenster Zusammenheften-Vorschau (Stitch Preview) ändert sich zum Viewer-Modus. Ziehen Sie den Mauszeiger vertikal und horizontal über das Panoramabild. Drücken Sie die UMSCH-Taste, um die Ansicht zu vergrößern, und die STRG-Taste, um die Ansicht zu verkleinern. Schließen Sie das Viewer-Fenster, wenn Sie zur Zusammenheften-Vorschau (Stitch Preview) zurückkehren wollen.



5. Durchführen des Zusammenheftens

Klicken Sie auf das Symbol Panorama zusammenheften (Stitch Panorama). Es erscheint das Dialogfeld Zusammenheften-Optionen (Stitch Options). Klicken Sie auf die Schaltfläche Volles Zusammenheften (Full Stitch). Es erscheint das Dialogfeld Zusammenheften-Vorgang (Stitch Progress), das den Fortschritt des Zusammenheftens zeigt. Gehen Sie wie in Schritt 4 vor, um das Panorama in Aktion zu sehen.



6. Speichern eines Panoramas

Wenn Sie Schritt 5 durchgeführt haben, können Sie das Panorama vom Fenster Zusammenheften-Ergebnis (Stitched Result) als eine BMP, Flashpix (FPX) oder JPEG Datei speichern. MGI PhotoVista erstellt automatisch eine IVR Datei, die Sie zur Wiedergabe des Panoramas verwenden können.



Installieren von Acrobat Reader

Zum Ansehen, Durchsuchen und Ausdrucken des Benutzerhandbuchs im PDF-Format müssen Sie Acrobat Reader installieren. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Legen Sie die in der Packung enthaltene CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.**

Es erscheint der Begrüßungsbildschirm.

- 2. Klicken Sie auf “Acrobat Reader installieren”.**

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup durchzuführen.

Schritte für MAC-Benutzer:



- 1. Legen Sie die in der Packung enthaltene CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.**

- 2. Wählen Sie “Acrobat Reader” und klicken es doppelt an.**

- 3. Doppelklicken Sie auf die Sprache, die Sie installieren wollen.**

- 4. Doppelklicken Sie auf das Setup-Programm und folgen Sie Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup durchzuführen.**

Installieren des Benutzerhandbuchs

Das auf der CD-ROM enthaltene Benutzerhandbuch bietet Ihnen Informationen und detaillierte Anweisungen zur Kamera. Bevor Sie das Benutzerhandbuch lesen, stellen Sie sicher, dass Sie Acrobat Reader installiert haben. Sobald Acrobat Reader in Ihrem System installiert ist, können Sie, unabhängig davon, welche Anwendungen oder Systeme Sie installiert haben, das Benutzerhandbuch ansehen, durchsuchen und ausdrucken.

Gehen Sie zur Installation des Benutzerhandbuchs folgendermaßen vor.

1. Legen Sie die in der Packung enthaltene CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.

Es erscheint der Begrüßungsbildschirm.

2. Klicken Sie auf “Benutzerhandbuch installieren”.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup durchzuführen.



Schritte für MAC-Benutzer:

1. Legen Sie die in der Packung enthaltene CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.

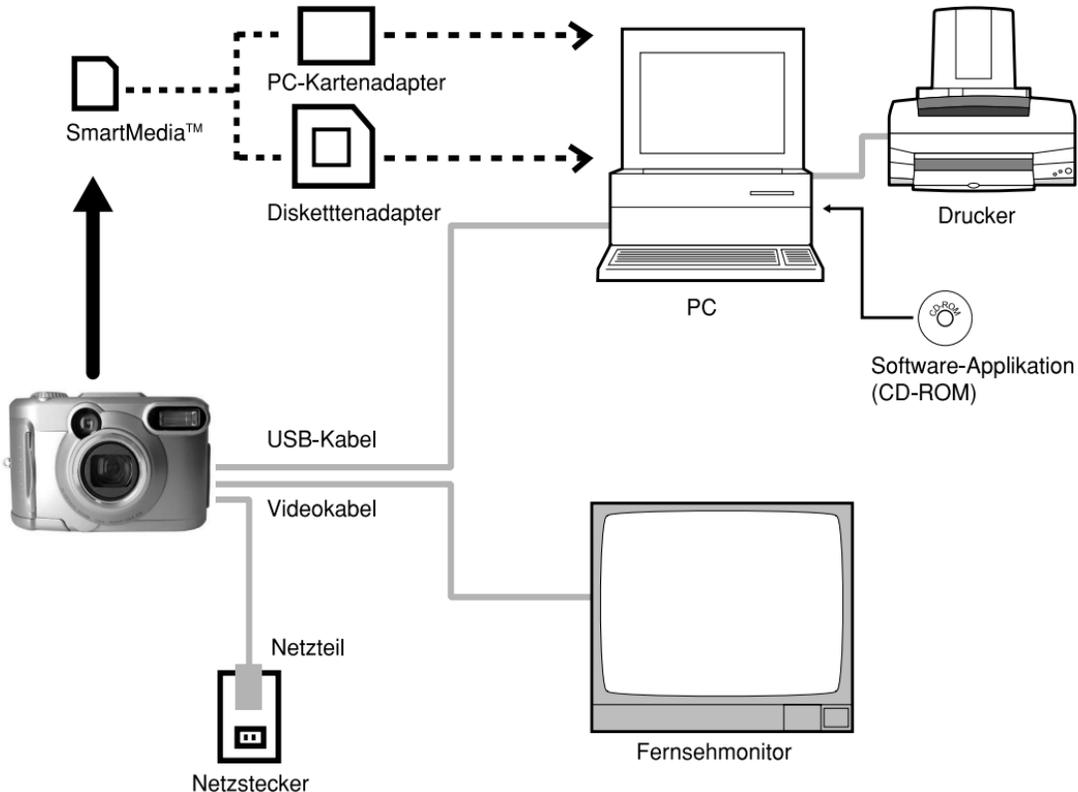
2. Wählen Sie “Benutzerhandbuch” und klicken es doppelt an.

3. Doppelklicken Sie auf die gewünschte Sprache, in der Sie das Handbuch lesen wollen.

4. Doppelklicken Sie auf die PDF-Datei, um die Vollversion des Benutzerhandbuchs zu öffnen.

5. Kopieren Sie bei Bedarf das Benutzerhandbuch auf Ihren Rechner.

Anschluß an andere Geräte



G

Technische Daten

Kamera

Modell	Digital Still Camera, 1792x1200							
Datenträger	SmartMedia™ (3,3V) 4/8/16/32/64/128 MB kompatibel							
Kompressionssystem	Entsprechend JPEG							
Bilddateiformat	Entsprechend Exif Ver.2.1							
Bildanzahl Vollbild (FULL): 1792 x 1200 Pixel Halbbild (HALF): 896 x 600 Pixel	Qualitäts- modus	Bildgröße	4MB	8MB	16MB	32MB	64MB	128MB
	★★★	FULL	3	7	15	32	65	131
	FINE	HALF	14	29	60	121	243	486
	★★	FULL	7	14	30	61	122	246
	NORMAL	HALF	28	58	111	236	475	951
	★	FULL	14	29	60	121	243	486
BASIC	HALF	55	112	225	453	907	1817	
Umwandlungsregeln	Entsprechend DCF Ver. 1.0							

WICHTIG

- Die Anzahl von Abbildungen, die in der Tabelle oben fotografiert werden können, ist nur eine Referenz, wir sichern sie nicht zu.
- Die Größe von aufzuzeichnenden Daten unterscheidet sich je nach der Menge von Details im Motivbild. Deshalb kann sich die der verbleibenden Anzahl von Aufnahmen, nach einer Aufnahme, um zwei verringern.

Technische Daten (Fortsetzung)

Aufnahmesensor		1/2.6" CCD-Sensor (Gesamtanzahl etwa 2,2 Millionen Pixel)
Empfindlichkeit		Entsprechend ISO100/200/400
Objektiv		3X Zoom-Objektiv Weitwinkel=F2.9/F6.9, Tele=F3.02/F6.9
Zoom		3-fach optisches zoom f=6,2mm - 18,6mm (entspricht 38 mm - 114 mm im 35 mm KB-Format), 2-fach digitales zoom
Scharfeinstellung		Echtbildsucher-Zoomsucher
Autofokus		Autofokus, Reichweite etwa 8 cm bis unendlich. Erkennungssystem: Kontrasterkennung
Meßsystem		TTL-Messsystem mit Bildauf
Belichtungssteuerung		Programmautomatik (Autom.-Belichtungskorrektur im Manuell-Modus verfügbar)
Verschlußzeit		1/1000 bis 1s
Weißabgleich		Automatisch oder, wählbar im Manuell-Modus (Tageslicht 5500°K, warmweißes/kaltweißes Leuchtstofflicht, Glühlampenlicht)
Fokusbereich	Standard	Etwa 40 cm bis unendlich
	Makro	Etwa 8cm (3.15 in.) bis unendlich bei Weitwinkel
Selbstausröser		2 Sekunden/10 Sekunden wählbar
Blitz	Funktionen	Automatik, Rote-Augen-Reduzierung, Blitz EIN, Blitz AUS, Langzeitsynchronisation
	Blitzstärke-Steuerung	Automatisch
	Reichweite	Etwa 0.4 m- 2.5m

Technische Daten (Fortsetzung)

Datum/Zeit		Simultane Aufzeichnung in Bilddaten (Exif-Datei)
Automatische Kalenderfunktion		Automatisch eingestellt bis zum Jahr 2037
LCD-Monitor ¹		1.5" TFT(61,600 Pixel)
E/A-Anschluß	DC-IN-Anschluß	Gleichstrom 5 V
	DIGITAL-Anschluß	USB
	VIDEO-Anschluß	NTSC- oder PAL-System
Betriebsstrom		4 x AA (alkalische, Nickelmetallhydrid oder Lithium) ² oder Netzteil
Betriebsbedingungen	Temperatur	+5°C bis +40°C (bei Betrieb) / -20°C bis +60°C (bei Lagerung)
	Luftfeuchtigkeit	30 bis 80% (bei Betrieb), keine Kondensation
Abmessungen		105mm (W) x 68mm (H) x 55mm (D)
Gewicht		Etwa 230 g (ohne Zubehör, Batterien und SmartMedia™ Karte)

G

¹ Der LCD-Monitor an Ihrer Digitalkamera wurde mit modernster Hochpräzisionstechnik hergestellt. Bei der großen Pixelzahl ist es aber unvermeidlich, daß vereinzelte Bildpunkte nicht richtig arbeiten und schwarz bleiben. Dies ist normal und keine Fehlfunktion. Der LCD-Monitor kann in diesem Zustand normal betrieben werden.

² Caplio RR120 kann keine Mangan-trockenbatterie verwendet werden.

SmartMedia™ Speicherkarten

Typ	Bildspeicherkarte für Digitalkameras (SmartMedia™)
Speichertyp	NAND Flash Memory
Betriebsbedingungen	Temperatur 0°C bis +40°C Luftfeuchtigkeit 80% oder weniger (keine Kondensation)
Abmessungen	37 mm x 0,76 mm x 45 mm (B/H/T)
Zubehör	Antistatik-Schutzhülle (1), Index-Aufkleber (2), Schreibschutz-Aufkleber (4)

Warnungen und Meldungen im LCD-Monitor

Die folgenden Warnungen, Meldungen und Symbole erscheinen im LCD-Monitor und der Statusanzeige.

Display		Bedeutung
LCD-Monitor	Statusanzeige	
		Die Batterien sind schwach.
		Wenig Energie verfügbar.
		Die Batterien sind leer.
⚠ KEINE KARTE	Blinkt (Fotomodus)	Die SmartMedia™ Karte wurde nicht oder falsch eingelegt.
	Keine Anzeige (Wiedergabemodus)	
⚠ KARTE VOLL	Blinkt (Fotomodus)	Kein weiterer Platz auf der SmartMedia™ Karte. Aufnahme nicht möglich.
	Bildnummer-Anzeige 0	
⚠ KEIN BILD	—	Keine Dateien auf der SmartMedia™ Karte.
⚠ UNFORMAT. KARTE	—	Die SmartMedia™ Karte wurde nicht formatiert. (Eine Meldung zur Formatierung von SmartMedia™ Karten erscheint.)
⚠ KART. FEHL.	—	Die SmartMedia™ Karte ist beschädigt. Die SmartMedia™ Karte ist nicht richtig formatiert.
⚠ SCHREIBGESCH.	—	Die SmartMedia™ Karte ist schreibgeschützt.
⚠ BILDFEHLER	—	Es wurde versucht, falsch aufgezeichnete Daten wiederzugeben.
⚠ FALSCHER DATEN	—	Es wurde versucht, einen Bilddatensatz wiederzugeben, der nicht auf dieser Kamera aufgezeichnet wurde.
⚠ RAHMEN-NR. VOLL	—	Die Bildnummer hat 999-9999 erreicht.
⚠ SCHUTZ	—	Es wurde versucht, ein schreibgeschütztes Bild zu löschen.
⚠ ORDNERNR. FEHL.	—	Ein Ordner mit der gleichen Ordernummer existiert schon.
⚠ BILDNR. FEHL.	—	Ein Bild mit der gleichen Nummer existiert schon.

Fehlersuche

Beachten Sie erst den Warnhinweis, der auf dem LCD-Monitor gezeigt wird und die Autofokusanzeige. Danach prüfen Sie zunächst die folgenden Punkte.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät schaltet nicht ein.	Die Batterien sind verbraucht.	Durch neue Batterien ersetzen.
	Der Netzteilstecker hat sich gelöst. EIN/AUS-Knopf wurde nicht richtig betätigt.	Den Netzteilstecker wieder einstecken. Verschieben Sie den EIN/AUS Knopf.
Die Kamera schaltet sich beim Betrieb aus.	Die Batterien sind.	Durch neue Batterien ersetzen.
Die Batterie wird schnell verbraucht.	Sie verwenden die Kamera bei extrem kalten Bedingungen.	Die Batterie zum Aufwärmen in die Tasche oder an einen anderen warmen Ort stecken und dann kurz vor der Aufnahme in die Kamera einsetzen.
	Die Kontakte sind verschmutzt.	Die Batteriekontakte mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen.
	Die Batterie hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.	Durch neue Batterien ersetzen.
Beim Drücken des Auslösers wird keine Aufnahme gemacht.	Die SmartMedia™ Karte ist nicht eingelegt.	Die SmartMedia™ Karte einlegen.
	Die SmartMedia™ Karte ist falsch eingelegt.	Die SmartMedia™ Karte richtig einlegen.
	Nicht ausreichend Speicherplatz der SmartMedia™ Karte.	<ul style="list-style-type: none"> • Eine neue SmartMedia™ Karte einlegen. • Bilder löschen oder die Größe und Qualität ändern, um mehr Platz auf der SmartMedia™ Karte zu schaffen.
	Die SmartMedia™ Karte ist schreibgeschützt.	Den Schreibschutz entfernen oder eine neue SmartMedia™ Karte einlegen.
	Die SmartMedia™ Karte ist nicht formatiert.	Die SmartMedia™ Karte formatieren.
	Die SmartMedia™ Karte ist beschädigt.	Ein neue SmartMedia™ Karte.
	Das automatische Ausschalten ist aktiviert.	Entweder den Auslöser voll drücken, oder die Einstellung des Modus-Wählrads ändern.

Fehlersuche (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Blitz läßt sich nicht zur Aufnahme verwenden.	Modus-Wählrad wurde auf eine andere Einstellung gestellt.	Das Modus-Wählrad auf korrekte Einstellung zurückstellen.
	Es wird Blitz AUS verwendet.	Den Blitzmodus auf Automatik, Rote-Augen-Reduzierung oder Blitz EIN stellen.
	Sie haben den Auslöser gedrückt, während der Blitz geladen wurde.	Warten, bis der Ladevorgang beendet ist, bevor der Auslöser gedrückt wird.
Der Blitz wird nicht geladen.	Die Kamera befindet sich im Blitz AUS Modus	Den Blitzmodus auf Automatik, Rote-Augen-Reduzierung oder Blitz EIN stellen.
	Die Batterie ist verbraucht.	Neue Batterien einsetzen.
Die Wiedergabe der Bilder ist nicht möglich.	Keine Bilder im gewählten Ordner.	Den wiederzugebenden Ordner wählen
Das Wiedergabebild ist zu dunkel, obwohl Blitz verwendet wurde.	Das Motiv ist zu weit entfernt.	Näher an das Motiv herangehen. (etwa 0,4 m bis 2,5 m)
Das Wiedergabebild ist verschwommen.	Das Objektiv ist nicht sauber.	Das Objektiv säubern.
	Das Bild ist nicht scharfgestellt.	Den Makromodus je nach Entfernung ein- oder ausschalten.
Die SmartMedia™ Karte kann nicht formatiert werden.	Die SmartMedia™ Karte ist schreibgeschützt.	Den Schreibschutz aufheben.
Es lassen sich nicht alle Bilder löschen.	Der Bilddatensatz ist schreibgeschützt.	Den Schreibschutz aufheben.
	Die SmartMedia™ Karte ist schreibgeschützt.	Den Schreibschutz aufheben.
Tasten und Schalter sind wirkungslos.	Kamera-Fehlfunktion.	Die Kamera einmal ausschalten, die Batterien entfernen, wieder einlegen und erneut probieren.
Die Eingaben für Datum und Uhrzeit verschwinden.	Modus-Wählrad wurde auf eine andere Einstellung gestellt.	Das Modus-Wählrad auf korrekte Einstellung zurückstellen.
	Die Kamera ist auf das automatische Ausschalten gestellt.	Entweder den Auslöser voll drücken, oder die Einstellung des Modus-Wählrads ändern.
	Sowohl Batterien als auch Netzteil wurden bei eingeschaltetem Gerät entfernt.	Datum und Uhrzeit neu einstellen.

Glossar

- AF/AE

AF (Autofokus) ... Eine Funktion, die die Kamera automatisch scharfstellt.

AE (Automatikbelichtung) ... Eine Funktion, die die Belichtung automatisch richtig einstellt.

AF/AE-Sperre ... Festhalten der Fokus- und Belichtungseinstellungen.

- DCF (Design rule for Camera File System = Design-Regel für Kamera-Dateisystem)

Ein Dateisystem-Standard, definiert von JEIDA (Japan Electronic Industry Development Association), der zum Austausch von Daten zwischen Digitalkameras und Drucker erforderlich ist. Dieser Standard definiert die Hierarchie und Dateinamen zur Speicherung von Bilddateien auf Speicherkarten und anderen Datenträgern.

- Exif-Dateiformat (Exchangeable Image File Format)

Ein Farbbild-Dateiformat für Digitalkameras, anerkannt von JEIDA (Japan Electronic Industry Development Association). Dieses Format entspricht JPEG und ist mit TIFF und JPEG kompatibel, so daß es in Bildverarbeitungssoftware für die meisten PCs verwendet werden kann.

- JPEG

Ein Dateiformat, das für Kompression und Speicherung von Farbbildern verwendet wird. Das Kompressionsverhältnis kann gewählt werden, aber je höher die Kompression desto schlechter die Bildqualität. Dieses Format wird häufig in Grafiksoftware für PCs und für Dateien im Internet verwendet.

- PC-Karte

Ein Oberbegriff für Karten, die der PC-Kartennorm entsprechen.

- Rote-Augen-Effekt

Wenn man Personen bei dunklen Lichtverhältnissen mit Blitz fotografiert, erscheinen ihre Augen bisweilen rot auf dem Foto. Dieses als Rote-Augen-Effekt bezeichnete Phänomen entsteht dadurch, daß der Blitz von den Augen reflektiert wird.

- Weißabgleich

Das menschliche Auge paßt sich Änderungen der Lichthelligkeit so an, daß ein weißes Objekt immer weiß aussieht. Geräte wie Digitalkameras dagegen sehen ein weißes Objekt als weiß, indem sie zuerst die Balance entsprechend der Farbe des Umgebungslichts des Objekts einstellen. Dieser Vorgang wird als Weißabgleich bezeichnet.

- SmartMedia™

Namen des vom SSFDC Forum definierten Datenträgers. Dieser Datenträger kann wiederholt verwendet werden.

- Formatieren

Vorbereitung von SmartMedia™ zur Aufzeichnung von Daten. (Wird auch als "Initialisierung" bezeichnet.)

- Belichtungskorrektur

Wenn der Bildschirm ein besonders helles oder dunkles Objekt enthält, stellt die Kamera automatisch die Helligkeit nach, wodurch das betreffende Objekt heller oder dunkler erscheint. Eine Belichtungskorrektur gleicht diesen Effekt aus.

Telefon-Support-Nummern in Europa^o @ (PS: Numbers is telephone numbers)

UK	(from within the UK) (from outside of the UK)	01844 219 342 +44 1844 219 342
Deutschland	(innerhalb Deutschlands) (außerhalb Deutschlands)	06331 268 438 +49 6331 268 438
France	(à partir de la France) (en dehors de la France)	0800 91 4897 +33 800 91 4897
Italia	(dall Italia) (dall'estro)	02 696 33 451 +39 02 696 33 451
España	(desde España) (desde fuera de España)	91 406 9148 +34 91 406 9148

G

Ricoh-Service-Stellen

Ricoh Company., Ltd.
3-2-3, Shin-yokohama
Kohoku-ku, Yokohama-shi 222-8530, Japan
http://www.ricoh.co.jp/r_dc

Ricoh Factory Service Center
3235 Sunrise Blvd.,
Suite2 Rancho Cordova,
CA 95742
<http://www.ricohzone.com/>

RICOH EUROPE B.V. (PMMC EUROPE)
Oberrather Straße 6,
D-40472 Düsseldorf,
Germany
<http://www.ricohpmmc.com>

RICOH UK LTD. (PMMC UK)
Ricoh House, 1 Plane Tree Crescent,
Feltham, Middlesex, TW13 7HG,
England

RICOH FRANCE S.A. (PMMC FRANCE)
383, Avenue du Général de Gaulle -
BP 307-931-13 Clamart Cédex,
France

RICOH ESPANA, S.A. (PMMC SPAIN)
Av. Litoral Mar, 12-14,
08005 Barcelona,
Spain

RICOH EUROPE B.V. (PMMC BENELUX)
Koolhovenlaan 35,
1119 NB Schiphol-Rijk,
The Netherlands

RICOH HONG KONG, LTD. (PMMC)
Unit D, E & F
24/F., China Overseas Building
139 Hennessy Road, Wan Chai
Hong Kong

Ricoh Australia Pty. Ltd.
8 Rodborough Road
Frenchs Forrest, N.S.W. 2086
Australia
<http://www.ricoh.com.au>